



Freies
Bildungswerk
Rheinland



Seminar für
Waldorfpädagogik
Köln

Lebenslanges Lernen

Bildungsprogramm

2025.1

Januar bis Juni

Waldorfpädagogik

INTERESSIERTE Fortbildung Natur

Kunst Weiterbildung NEUGIERIGE

Gesellschaft KREATIVE Gesundheit

Anthroposophie Berufliche

Qualifizierung Kultur MENSCHEN

WALDORFPÄDAGOG:INNEN

Zusammenleben



IHR BIO-LIEFERSERVICE FÜR KÖLN UND UMGEBUNG

Unser Liefergebiet finden Sie auf unserer Website



JETZT ONLINE BESTELLEN

naturata-bioladen.de

10€ RABATT

mit Code „Willkommen10“ bei Ihrer ersten Bestellung

BESTANDSKUNDEN erhalten **10 € RABATT**, wenn sie den Namen des erworbenen Neukunden bei Ihrer Bestellung im Bemerkungsfeld nennen.

*Ausgenommen: Bücher, Pfand, Gutscheine und das Bistro. Aktionsartikel sind rabattfähig.

Inhaltsverzeichnis

Begrüßung	4
Kalendarium	6
Unsere Kooperation mit der Michaeli Schule	13
Künstlerische Kurse	14
Politik und Gesellschaft	18
Anthroposophischer Diskurs	20
Natur	24
Salutogenese	26
Seminar für Waldorfpädagogik Köln	38
Waldorfpädagogik	48
Dozent:innen und Kursleiter:innen	65
Anmelde- und Zahlungsbedingungen	66
Bildungswerk	68
Team/Impressum	69
Anfahrt	70

Weitere Informationen sowie Änderungen zum aktuellen Programm finden Sie auf unserer Website www.fbw-rheinland.de www.waldorfseminar-koeln.de

Ohne Antisemitismus und jede Form von Diskriminierung:
Gemeinsam stark für eine friedliebende Gesellschaft!

»Lebenslanges Lernen«

Einladung!

Zwei Assoziationen zu unserem neuen Cover-Titel:

Die erste: Ist es nicht irgendwann auch mal „gut damit“?

Die zweite: Dafür habe ich mein Leben lang Zeit.

Im Leitbild unseres Bildungswerks und Seminars – unter dem Dach des Bildungsforum Köln e.V. – formulieren wir unser Verständnis eines „gelingenden Lernens“. Es beschreibt einen kreativen Prozess, für den es keine zeitliche Begrenzung gibt. Lernende treten in Verbindung mit den Anforderungen ihres Lebens und wägen dies zugleich mit ihren inneren Leitlinien und Lebensmotiven ab. Daraus spricht, dass es eine selbstbestimmte und freie Entscheidung der Lernenden ist, welchen Aufgaben in ihrem Leben sie sich stellen wollen – und wann. Wir und unsere Kooperationspartner:innen versuchen dem immer wieder aufs Neue zu begegnen. Dabei spannt sich das Angebot unserer Kurse und Veranstaltungen in der Tat über die Länge eines Lebens auf: es geht von der Qualifizierung zur Betreuung der Jüngsten bis zur Einladung zu einer spannenden Reise ins „Älterwerden“ (S. 19).

Wir laden ein zum Blättern und Lesen und freuen uns, wenn Sie mit uns in Verbindung treten! Gerade auch, wenn Sie sich Angebote wünschen, die auf den folgenden Seiten nicht zu finden sind.

Mit herzlichen Grüßen vom gesamten Team

Susanne Griem

Kalendarium

Fortlaufende und regelmäßige Kurse mit Angabe des Kursbeginns.

Abkürzungen: *SfW Seminar für Waldorfpädagogik bzw. KTP Kindertagespflege*

Januar

- 06** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Sprache im Bild: Lesen und Schreiben im Überblick (U. Stolz), S. 62
- 07** Beginn: Intuitiv Malen: Im Spiel mit Linien und Farben – Wege zu mehr Kreativität (D. Sering), S. 17
- 07** Auf dem Weg zu Vorurteilslosigkeit, sozialem Interesse und innerer Toleranz (Dr. med. S. Vormann), S. 23
- 08** Das Innere Gesicht – Plastizieren eines Kopfes in Lebensgröße: Plastizieren mit Ton (D. Sering), S. 16
- 08** Anthroposophie im Gespräch: Offener Arbeitskreis (Dr. med. M. Karutz/H. Werner), S. 21
- 09** Beginn: "Farben sind Flügelschläge der Seele": Entspannen und Kräfte schöpfen im Malen (D. Sering), S. 28
- 10** Beginn: "Farben sind Flügelschläge der Seele": Entspannen und Kräfte schöpfen im Malen (D. Sering), S. 28
- 10** *SfW* Kölner Fortbildungsreihe Kindheit gut begleiten: Generation Bildschirm – Risiken, Nebenwirkungen und Hilfen (Dr. med. S. Schwarz/P. Hensinger), S. 41
- 11** Bogenbaukurs: Dein eigener Recurvebogen: 2-Tages-Kurs (L. Christensen), S. 36
- 15** Gedankenkreis zur Waldorfpädagogik (B. Schmitz), S. 48
- 15** Vortrag: Vortrag der Anthroposophischen Gesellschaft: Saatzüchtung im biologischdynamischen Organismus (P. Schmidt), S. 20
- 15** Raum zum Sein – Frauenkreis im Therapeutikum Köln (M. Koelman), S. 31
- 16** Wiederbeginn: Offener Gesprächskreis: Sinn(e)entwickeln (P. Scheeder), S. 21
- 18** *SfW* Mit Herz und Hand: Frühstücksgebäck durch das ganze Jahr: Praktisches für den Alltag in Waldorfkinderstätten (B. Technau), S. 43
- 18** Einführung Intuitives Bogenschießen: Anfängerkurs, S. 36
- 20** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Diagnostik: Zweitklasswahrnehmung & Viertklasswahrnehmung (U. Stolz), S. 62
- 25** *KTP* Zwischenzeit QHB 300: Erkältungszeit und Pflege, Berufsbegleitende Einzelfortbildung (C. Wolff-Ziegenbalg)/ M.-S. Morfeld), S. 51

- 27** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Extrastunde: Entspannung und Konzentration – Übungen bei psychischen Lernblockaden (U. Stolz), S. 62
- 28** Mut zum Altwerden (P. Weische-Alexa), S. 19
- 31** Das Freitagsgespräch: „Die ruhenden Heilkräfte im Torf“ – Rudolf Steiners bisher unterschätzter Impuls: Die Umwandlung von Torfsubstanz zu einem Hilfsmittel für den zivilisationsgeschädigten Menschen (S. Möhner), S. 26

Februar

- 04** Bildekräfte-Übungen aus Eurythmie und Heileurythmie (H. Eicher), S. 35
- 05** Beginn: Intuitives Singen (A. Lindblom), S. 17
- 05** *KTP* Praxisbegleitung für Tagesmütter und -väter: Offener Gesprächskreis am Mittwoch (B. Müller-Hansen), S. 55
- 08** Meditation und Wirklichkeit: Der Duft der Stille (T. Steudel), S. 35
- 10** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Rechnen in Bewegung: Fördern und Fordern verbinden (U. Stolz), S. 62
- 14** *SfW* „Leitungsfähig?!“ – Teamkultur und Teamentwicklung (A. Sonntag), S. 42
- 15** *KTP* Zwischenzeit QHB 300: Ein- und Ausatmen, Berufsbegleitende Einzelfortbildung (C. Wolff-Ziegenbalg)/ M.-S. Morfeld), S. 51
- 15** (OGS) Festeszeiten im Frühling (E. Voß/P. Weische-Alexa), S. 61
- 15** Sprachgestaltung: „Es war einmal ...“ (Workshop I) (S. Kegel), S. 29
- 17** Die Pädagogik der Waldorfschule: Einführung in die Grundlagen und Praxis der Waldorfpädagogik; für Eltern, Pädagog:innen, Studierende der Pädagogik und Interessierte (E. Voß), S. 57
- 19** Kreatives Schreiben für Frauen (E. Kühmstedt), S. 16
- 19** Vortrag der Anthroposophischen Gesellschaft: Die Neubelebung des Christentums durch die Anthroposophie (N. Cooper), S. 20
- 21** *SfW* Kleinkind-Pädagogik nach Emmi Pikler: Bildung in der Pikler-Pädagogik: Sich und die Welt kennenlernen (Z. Liberty/A. Szöke/S. Papp), S. 40

März

- 01** *SfW* 3. Online Seminar-Reihe: Rudolf Steiner und die Anthroposophie nach 100 Jahren. Dornröschen und Erwachen (Prof. Dr. Dr. W. Klünker/R. Rehn), S. 47

- 05** Beginn: Offene Gartengruppe (S. Schuld), S. 31
- 05** **KTP** Praxisbegleitung für Tagesmütter und -väter: Offener Gesprächskreis am Mittwoch (B. Müller-Hansen), S. 55
- 07** **SfW** Kölner Fortbildungsreihe Kindheit gut begleiten: Wie entwickelt sich ein gesundes Immunsystem? Resilienz, neue Erkenntnisse aus der Welt der Ernährung und des Mikrobioms (Dr. med. S. Schwarz/ Dr. T. Hardmuth), S. 41
- 11** Beginn: Grow with the Flow – Elterncafé: Elterntreff zum persönlichen Erfahrungsaustausch (M. Koelman), S. 32
- 14** Wahrnehmung – Kommunikation – Einssein, InEssenz Seminar für Frauen (J. Khalil/N. Nafti), S. 33
- 14** **SfW/KTP** Inklusion unter 3 (berufsbegleitender Zertifikatskurs (O. Goss/D. Wien-Daca/D. Nabersberg), S. 49
- 15** **KTP** Rhythmus, Rituale und Co.: Berufsbegleitende Einzel- fortbildung (B. Müller-Hansen), S. 52
- 15** **KTP** Ernährung in der Kindertagespflege: Berufsbeglei- tende Einzel Fortbildung (S. Lacour), S. 52
- 15** Vortrag: Vortrag der Anthroposophischen Gesellschaft: Grundlagen der sozialen Dreigliederung (C. Bolleßen), S. 20
- 21** Still & Chill Café (M. Koelman), S. 32
- 21** Fortbildung: Trainer:in für intuitives Bogenschießen (L. Christensen/T. Weber), S. 37
- 21** Das Freitagsgespräch: Wie finde ich Wege zu innerer Kraft? Eine anthroposophische Perspektive (Dr. med. S. Schwarz), S. 26
- 22** **SfW** Workshop: „Innere Kraft“ (Dr. med. S. Schwarz/ M. Koelman), S. 27
- 22** **SfW** Autismus und Aufmerksamkeitsstörungen (Dr. med. H. Volbehr), S. 45
- 24** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Rechnen in Bewegung: Differenziert zu Brüchen und großen Zahlen (U. Stolz), S. 62
- 26** KräuterKreis - Mit essbaren und heilenden Wildpflanzen durch's Jahr (J. Khalil), S. 24
- 28** **SfW** „Leitungsfähig?!“ – Gestaltung der Konferenz (A. Sonntag), S. 42
- 29** **SfW** Mit Herz und Hand: Erstes Stricken: Praktisches für den Alltag in Waldorfkindertagesstätten (P. Weische- Alexa), S. 43
- 29** **SfW** „Leitungsfähig?!“ – Vertiefungstag mit praxistaug- lichen Methoden für die Konferenzarbeit (A. Sonntag/ D. Wien-Daca), S. 42
- 31** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Sprache im Bild: Lesen und Schreiben sicher lernen (U. Stolz), S. 62

April

- 02** **KTP** Praxisbegleitung für Tagesmütter und -väter: Offener Gesprächskreis am Mittwoch (B. Müller-Hansen), S. 55
- 02** Vortrag der Anthroposophischen Gesellschaft: Brüche und Krisen in der eigenen Biografie (A. Handwerk), S. 20
- 05** Sprachgestaltung: „Es war einmal ...“ (Workshop II) (S. Kegel), S. 29
- 07** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Diagnostik: Förder- planung (U. Stolz), S. 62
- 22** **SfW** Beginn: Qualifizierende und berufsbegleitende Fortbildung Waldorferzieher:in, Köln (D. Wien-Daca/ A. Marisch), S. 39
- 29** Beginn: Intuitiv Malen: Im Spiel mit Linien und Farben – Wege zu mehr Kreativität (D. Sering), S. 17

Mai

- 07** Das Innere Gesicht - Plastizieren eines Kopfes in Lebens- gröÙe: Plastizieren mit Ton (D. Sering), S. (D. Sering), S. 16
- 07** **KTP** Praxisbegleitung für Tagesmütter und -väter: Offener Gesprächskreis am Mittwoch (B. Müller-Hansen), S. 55
- 08** Beginn: „Farben sind Flügelschläge der Seele“: Ent- spannen und Kräfte schöpfen im Malen (D. Sering), S. 28
- 09** Beginn: „Farben sind Flügelschläge der Seele“: Ent- spannen und Kräfte schöpfen im Malen (D. Sering), S. 28
- 09** Wildpflanzenpädagogik: Frühjahrspflanzen (J. Khalil), S. 25
- 09** Das Freitagsgespräch: Der weibliche Zyklus im Spannungsfeld zwischen Gesundheit und Krankheit: Quelle der Kraft oder Bürde? (Dr.med. T. Mijic), S. 27
- 10** **KTP** Auszeit im Hutzelgarten: „Typisch Mann – typisch Frau“: Berufsbegleitende Einzel Fortbildung (O. Goss), S. 53
- 10** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Kommunikation: Helfende Gespräche (U. Stolz), S. 62
- 10** Sprachgestaltung: „Dein Wort ist eine Welt“ (Rose Ausländer) (S. Kegel), S. 29
- 12** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Extrastunde: Lern- bewegungen diagnostizieren - Lernen über Bewegung fördern (U. Stolz), S. 62
- 16** Wie verändert ein Grundeinkommen unsere Gesellschaft? (D. Schumacher), S. 18
- 17** **SfW** Mit Herz und Hand: Neue und alte pentatonische Lieder: Praktisches für den Alltag in Waldorfkin- dertagesstätten (C. Wernsdorff), S. 43
- 17** Meditation und Wirklichkeit: Wachheit (T. Steudel), S. 35



UNSERE BUCHHANDLUNG am Paulusplatz

Bücher, Postkarten, Zeitschriften, (Advents-) Kalender
Stadtteil- und Fachbuchhandlung für
Anthroposophie und **Waldorfpädagogik**



Bücher schmökern, Zeit genießen

Besuchen Sie uns vor Ort oder bestellen Sie per

Telefon 0228 – 66 98 16

oder über unseren

Onlineshop:

www.unserebuchhandlung.de

Wir versenden deutschlandweit!

Nur 3 Minuten von der Autobahn A555 entfernt
mit eigenen Parkplätzen

Inhaber: Philipp Seehausen
Paulusplatz 2, 53119 Bonn

Email: paulusplatz@unserebuchhandlung.de

- 19** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Rechnen in Bewegung: Geometrie und Arithmetik im Anfangsunterricht (U. Stolz), S. 62
- 23** SfW Kölner Fortbildungsreihe: Kindheit gut begleiten: Sinn-voll Kind sein. Vom Zauber der 12 Sinne (Dr. med. S. Schwarz/G. Haller), S. 41
- 24** KTP Auszeit im Hutzelgarten: „Bildungsdokumentation“: Berufsbegleitende Einzelfortbildung (O. Goss), S. 53
- 30** KTP Beginn: QHB-300, Teil 2 und QHB Anschlussqualifizierung 160+: Berufsbegleitende Fortbildung mit Schwerpunkt Waldorfpädagogik (D. Nabersberg/O. Goss), S. 50

Juni

- 02** Bewegungsorientierte Lerntherapie: Sprache im Bild: Vom Sehen und Hören zum Lesen und Schreiben (U. Stolz), S. 62
- 13** SfW Intuitive Pädagogik (D. Schwartz/S. Heinz), S. 45
- 14** KTP Beziehungspflege-Resilienz: Berufsbegleitende Einzelfortbildung (M.-S. Morfeld), S. 52
- 14** KTP Eingewöhnung vorbereiten: Berufsbegleitende Einzelfortbildung (B. Müller-Hansen), S. 53
- 14** Bewegungsräume in der OGS (E. Voß/P. Weische-Alexa), S. 61
- 18** SfW Qualifizierende und berufsbegleitende Fortbildung Waldorferzieher:in, Niederrhein (D. Wien-Daca/A. Marisch), S. 39
- 27** SfW „Leitungsfähig?!“ - Aktuelle Themen für Menschen mit Leitungsverantwortung: Mitarbeitergespräche (A. Sonntag), S. 43

Vorschau

02.07.

KTP Praxisbegleitung für Tagesmütter und -väter: Offener Gesprächskreis am Mittwoch (B. Müller-Hansen), S. 55

19.09.

SfW Kleinkind-Pädagogik nach Emmi Pikler: Bedingungen für die Begleitung der Kinder zur Entfaltung ihrer eigenen Aktivität, S. 40

10.10.

Wildpflanzenpädagogik: „Bäume und Sträucher“, S. 25

Herbst

SfW Aachen: Qualifizierende und berufsbegleitende Fortbildung Waldorferzieher:in, S. 38

Gemeinsam leben – gemeinsam lernen

Michaeli Schule Köln

Freie Waldorfschule
in der Südstadt



Seit 2000 lernen wir mit einem inklusiven Schulkonzept – seit 2016 leben wir in unserem neuen, barrierefreien Schulgebäude am Rand des Volksgartens!

Unser Kollegium sucht Verstärkung!
Stellenangebote und alles Wissenswerte auf www.michaeli-schule-koeln.de/service/stellenangebote/. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4-8, 50677 Köln
0221. 92 35 91 -0, www.michaeli-schule-koeln.de



Agrarwende, Energiewende, Mobilitätswende

Jetzt mit einem
GLS Konto
viel bewirken

Alle Infos auf gls.de



Unsere Kooperation mit der Michaeli Schule

Ein guter Ort für lebenslanges Lernen

Alle waldorfpädagogischen Einrichtungen, insbesondere Schulen und Kindergärten, sind in gewisser Weise Stätten der Bildung nicht nur für Kinder, sondern auch für Eltern, Erzieher:innen und Lehrer:innen, sowie interessierte Personen.

Seit ihrem Bestehen ist die Michaeli Schule in dieser besonderen Weise mit dem Freien Bildungswerk Rheinland verknüpft. So lag es nahe, diese Verbindung mit dem Umzug in die neu erbaute Schule durch einen Kooperationsvertrag noch einmal ausdrücklich zu besiegeln. Davon profitieren alle Beteiligten nun schon einige Jahre.

Was können wir noch tun, um die Kooperation erlebbarer werden zu lassen?

In folgenden Punkten können wir uns eine verstärkende Zusammenarbeit vorstellen:

- unterstützende Zusammenarbeit bei Praktika und Projekten von Schüler:innen
- jährliche Auftritte unserer Puppenbühne Kristallkugel für die Jüngeren
- angepasste Elternfortbildung
- individuelle Bildungsangebote für das OGS- und Lehrpersonal.

Unsere Fort- und Weiterbildungen für den Kleinstkinder- und Vorschulbereich, die wir zusammen mit dem Seminar für Waldorfpädagogik durchführen, strahlen ebenfalls auf den gemeinsamen Lernort aus. Viele unserer Teilnehmenden lernen so die Ideen der Waldorfpädagogik erstmalig kennen und entwickeln persönliches Interesse für die Michaeli Schule.

Für uns gibt es also viele Synergieeffekte und wir nehmen eine weltoffene, zukunftsorientierte Schule wahr, die sich gerne in eine interessierte Öffentlichkeit stellt. **Sprechen Sie uns an, wenn Sie Anregungen und Ideen haben.** Nicht alles ist machbar, aber vielleicht mehr als man denkt.



Puppenbühne KRISTALLKUGEL

»...was im Märchen zum Ausdruck kommt, wurzelt so tief in der Seele, dass der Mensch das erlebt, gleichgültig, ob er Kind im ersten Kindheitsalter ist, ob er Mensch in mittleren Jahren ist oder ob er Greis geworden ist. Durch unser ganzes Leben zieht sich in den tiefsten Seelenerlebnissen dasjenige, was im Märchen zum Ausdruck kommt. Nur ist das Märchen von dem, was Erlebnis ist und als Erlebnis zugrunde liegt, ein freier, oftmals sogar spielerischer, bildhafter Ausdruck.«

– Rudolf Steiner

Märchendichtung im Lichte der Geistesforschung (GA 62)

Die Richtigkeit dieser Sätze erleben die Spielerinnen der Puppenbühne Kristallkugel seit über 30 Jahren bei jeder Aufführung. Gerne würden wir mehr Menschen diese Seelennahrung zukommen lassen, aber auch wir leiden unter „Fachkräftemangel“.

Wenn Sie Freude an Märchen und Puppenspiel haben, dazu Ausdauer und ein wenig flexibel einsetzbare Zeit, könnten Sie vielleicht unsere Personaldecke erweitern.

Wenn diese Arbeit auch nicht zum Geldverdienen taugt, werden sie garantiert „reich für Ihr Lebtage“!

Pia Weische-Alexa für das Team der Puppenspielerinnen

Bei Interesse am Mitspielen oder an einer Aufführung melden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle unter 0221.941 49 30 oder alexa@fbw-rheinland.de.

Kreatives Schreiben für Frauen

Beginn: Mi, 19. Februar 2025 25-I-01

Sie haben Spaß am Umgang mit Sprache? Sie möchten gerne schreiben, Ihnen fehlen jedoch die Ideen oder die Motivation? Dieser Kurs bietet Frauen eine Gelegenheit, spielerisch, absichtslos und leistungsfrei ihre Kreativität zu erproben und zu entfalten. Im Zentrum steht dabei nicht so sehr das Endprodukt, als der Prozess des Schreibens selbst: das Sich-Ausdrücken in poetischen Formen und kleinen Prosatexten. Einstieg nach Absprache jederzeit möglich.

Estella Kühmstedt, Köln, freie Autorin, Schreibdozentin, zertifizierte Schreibberaterin

Zeiten jeweils mittwochs, 18:00–20:00, weitere Termine 12. März/26. März/09. April 2025 Kosten für (4 Termine) 10 UStd.: 58 € Ort Geschäftsstelle des Freien Bildungswerks Rheinlands Luxemburger Str. 190, 50937 Köln, Haltestelle: Arnulfstraße

Das Innere Gesicht – Plastizieren eines Kopfes in Lebensgröße

Plastizieren mit Ton

Beginn: Mi, 08. Januar 2025 25-I-03/1

Beginn: Mi, 07. Mai 2025 25-I-03/2

Im menschlichen Gesicht erscheint seine Individualität am ausdrucksvollsten. Entwickelt aus dem anfänglichen Säuglingskopf bis zur ausgeprägten Erwachsenenform verändert sich die Gesichtsgestalt fortlaufend. Mit Ton werden wir diese fließenden Verwandlungsschritte nachplastizieren und dabei erleben, wie sich allmählich ein Gesichtsausdruck durch das Zusammenwirken der Kräfte von Eindruck und Ausdruck an der lebensgroßen Tonform offenbart, um daraus ein inneres Portrait zu entwickeln. Dieser faszinierende Prozess ermöglicht ein tiefes Verständnis für die eigene Entwicklung von der Kindheit bis zum heutigen Tag und darüber hinaus. Für Interessierte auch ohne Vorkenntnisse geeignet.

Anmeldung bei der Kursleiterin:
Dorothea Sering, Köln, Künstlerin, Kunsttherapeutin,
Tel. 0157.552 111 74, dorothea@sering.de, www.sering.de

Zeiten Kurs ab Januar jeweils mittwochs, 11:00–12:30/Kurs ab Mai jeweils mittwochs, 18:15–19:45 Kosten je Kurs für (8 Termine) 16 UStd.: 184 €, inkl. Material; Zahlung an die Kursleiterin Ort Tobiashaus Köln, Zentrum für anthroposophische Medizin, Lothringer Str. 40, 50677 Köln, Malatelier

Intuitiv Malen

Im Spiel mit Linien und Farben – Wege zu mehr Kreativität

Beginn: Di, 07. Januar 2025 25-I-02/1

Beginn: Di, 29. April 2025 25-I-02/2

Woher schöpfen wir unsere Kreativität? Wie kann ich meine kreativen Kräfte wecken? In diesen Kursen entwickeln wir die Grundlage für intuitives Malen. Nicht ein schönes Einzelergebnis wird das erste Ziel sein, sondern, angeleitet durch spielerische Mal- und Zeichenübungen, werden Bewegungen und Farben auf der Bildfläche als Spuren sichtbar, die eine Quelle für weiterführende, überraschende Bildgestaltungen werden können.

Inneres mit Äußerem verbinden – auf Spurensuche gehen. Je mehr wir loslassen und unseren ergebnisorientierten Willen in Freude am schöpferischen Tun umwandeln, desto mehr wird uns geschenkt, vielleicht auch ein eigenes Kunstwerk.

Anmeldung bei der Kursleiterin:
Dorothea Sering, Köln, Künstlerin, Kunsttherapeutin,
Tel. 0157.552 111 74, dorothea@sering.de, www.sering.de

Zeiten jeweils dienstags, 18:15–19:45 Kosten für (8 Termine) 16 UStd.: 184 €, jeweils inkl. Material; Zahlung an die Kursleiterin Ort Tobiashaus Köln, Zentrum für anthroposophische Medizin, Lothringer Str. 40, 50677 Köln, Malatelier

Intuitives Singen

Neu: Fortlaufender Jahreskurs

Beginn: Mi, 05. Februar 2025 25-I-18

Bewege Deine Stimme – lass Dich von Deiner Stimme bewegen!
Du möchtest gerne singen, fühlst dich aber gehemmt? Du möchtest deine stimmlichen Möglichkeiten entdecken und erweitern ohne Leistungsdruck? Jede Stimme ist einzigartig und unvergleichlich.

Kein Instrument spiegelt uns und unseren momentanen Zustand so direkt wieder wie unsere Stimme. Durch bewusstes Atmen, Tönen und Singen können wir in Verbindung mit unserem Innersten gehen und in einen heilsamen Prozess kommen. Mit Atem-, Entspannungs- und Lockerungsübungen steigen wir in die Stimmarbeit ein und entfalten individuelle Möglichkeiten. Assoziationen, Stimmungen und Gefühle setzen wir in Melodien, Geräusche und Rhythmus um.

Keine Vorkenntnisse erforderlich!

Anna Lindblom, Köln, Sängerin, Gesangstherapeutin

Zeiten mittwochs 18:30–20:00 von Februar bis November 2025, Schulferien ausgenommen Kosten halbjährlich (16 Termine) 280 €/jährlich (32 Termine) 490 € (mntl. Ratenzahlung möglich) Ort Michaeli Schule Köln (Aula), Vorgebirgswall 4-8, 50677 Köln

Wie verändert ein Grundeinkommen unsere Gesellschaft?

„Das bedingungslose Grundeinkommen ist finanzierbar“ – der Leiter des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung Marcel Fratzscher kommt in der ZEIT* zu dieser Schlussfolgerung und entkräftet damit das zentrale Argument gegen ein Grundeinkommen. Das Pilotprojekt Grundeinkommen wird im Januar 2025 Ergebnisse einer dreijährigen Studie mit 122 Personen präsentieren, die über diesen Zeitraum ein Grundeinkommen erhalten haben (www.pilotprojekt-grundeinkommen.de). Eine Umsetzung des bedingungslosen Grundeinkommens (BGE) wird also nicht nur auf vielen Ebenen diskutiert, sondern findet auch bereits statt. Die Chancen und Perspektiven eines BGE sind gesellschaftlich und wirtschaftlich hochinteressant – wir wollen uns genauer mit seinem Aufbau und seinen Inhalten beschäftigen.

Dirk Schumacher – schon mehr als ein Jahrzehnt aktiv in Sachen BGE – ist Referent für dieses spannende, gesellschaftspolitische Wochenende.

Dirk Schumacher, Blankenheim, Informatiker,
d.schumacher@owako.de

Für Interessierte ab 16 Jahren.
Auch für Lerngruppen und Schulklassen!

Film und Workshop

Fr – Sa, 16. – 17. Mai 2025 25-I-04

- Modelle des bedingungslosen Grundeinkommens
- Warum hängt mein Einkommen von meiner Erwerbstätigkeit ab?
- Die Rolle des Geldes in der Gesellschaft
- Arbeit und Würde
- Und: Es funktioniert bereits!

Zeiten Fr, 18:00–21:00, Sa, 10:00–17:00 Kosten kostenfrei, Spende willkommen Ort Geschäftsstelle des Freien Bildungswerks Rheinland, Luxemburger Str. 190, 50937 Köln, Haltestelle: Arnulfstraße

*www.zeit.de/wirtschaft/2024-01/bedingungsloses-grundeinkommen-finanzierung-einkommensungleichheit-mein-grundeinkommen; entn. am 28.03.24

Mut zum Altwerden

Beginn: Di, 28. Januar 2025 25-I-25

»...Ich glaube an das Alter, lieber Freund, Arbeiten und Alt-werden, das ist es, was das Leben von uns erwartet. Und dann eines Tages alt sein und noch lange nicht alles verstehen, nein, aber anfangen, aber lieben, aber ahnen, aber zusammenhängen mit Fernem und Unsagbarem, bis in die Sterne hinein.«

– Rainer Maria Rilke
an Arthur Holitscher, 13. Dezember 1905

Jedes Lebensalter hat seine Herausforderungen und das Alter ist an sich schon eine Herausforderung. Nehmen wir sie an und gestalten wir unsere neuen Rollen! Bringen wir uns auf neue Weise ein in die Gesellschaft. Nutzen wir unsere Lebenserfahrung! Ob gesund oder krank, mobil oder unbeweglich – jeder Mensch kann auf irgendeine Weise aktiv sein. Lassen wir die Fragen zu, die sich aufdrängen und sparen wir insbesondere die Fragen nach dem Sinn des Lebens und des Sterbens nicht aus.

Gerne möchte ich mich mit Ihnen zusammen auf eine spannende Reise ins Reich des Älterwerdens begeben.

Pia Weische-Alexa, Köln, Dipl. Pädagogin, Waldorfpädagogin

Zeiten jeweils dienstags 17:30–19:00, weitere Termine 25. Feb./25. März/29. April/27. Mai 2025 Kosten 10€ je Termin Ort Geschäftsstelle des Freien Bildungswerks Rheinland, Luxemburger Str. 190, 50937 Köln, Haltestelle: Arnulfstraße

Anthroposophische Gesellschaft

Alle öffentlichen Veranstaltungen der Anthroposophischen Gesellschaft, Rudolf Steiner Zweig Köln finden in Kooperation mit dem Freien Bildungswerk Rheinland statt.

Anthroposophische Gesellschaft, Rudolf Steiner Zweig Köln
Kosten Abendkasse: 10 € Ort Burgunderstr. 24, 50677 Köln

Vorträge und Veranstaltungen

Saatzüchtung im biologisch-dynamischen Organismus

Mi, 15. Januar 2025, 19:30 25-I-05/1

Vortrag von Patrick David Schmidt, Eschenhof Ueß/Vulkaneifel, Pflanzenzüchter und Ökologe,

Die Neubelebung des Christentums durch die Anthroposophie

Mi, 19. Februar 2025, 19:30 25-I-05/2

Vortrag von Nils Cooper, Köln, Pfarrer der Christengemeinschaft Haus Iona Köln, E-Mail: nilscooper@gmx.de

Grundlagen der sozialen Dreigliederung

Sa, 15. März 2025, 11:00 25-I-05/3

Anmeldung erbeten: u.dziambor@gmx.de

Gastvortrag von Christoph Bolleßen, Stuttgart, Anthroposophischer Vortragsredner

Brüche und Krisen in der eigenen Biografie

Mi, 02. April 2025, 19:30 25-I-05/4

Vortrag von Alexandra Handwerk, Heidelberg, Anthroposophische Vortragsrednerin

Arbeits- und Gesprächskreise

Sinn(e) entwickeln

Offener Arbeitskreis

Wiederbeginn: Do, 16. Januar 2025 25-I-A03

Sie denken, fühlen und wollen selbst – gerne im Austausch mit Anderen? Sie sind jung oder jung geblieben? Sie haben Fragen an die Anthroposophie und möchten herausfinden, ob sie Teil Ihres Weges ist?

Sich der Anthroposophie nähern bedeutet, bewusst Kontakt aufzunehmen mit der geistigen Welt. Sie als ebenso real zu betrachten und ernst zu nehmen wie die sinnliche Welt. Anthroposophie ist ein Weg zum Geistigen in der Welt und im Menschen.

Neu: fortlaufend 14-tägiger Gesprächskreis!

Information und Anmeldung: Peter Scheeder, Köln, Tel. 0221.22764 5184, pscheeder@rszk.de

Zeiten fortlaufend 14-tägig, donnerstags, 19:30–21:00 Kosten
Spende für die Raumnutzung erbeten Ort Anthroposophische Gesellschaft, Rudolf Steiner Zweig Köln, Burgunderstr. 24, 50677 Köln

Anthroposophie im Gespräch

Offener Arbeitskreis

Wiederbeginn: Mi, 08. Januar 2025 25-I-A04

Die Zweigarbeit „Anthroposophie im Gespräch“ ist für alle Interessent:innen offen. Neue Teilnehmer:innen sind herzlich willkommen! Zuletzt wurde an dem Vortragszyklus Rudolf Steiners „Der innere Aspekt des sozialen Rätsels“ (GA 193) gearbeitet.

Information: Dr. med. Markus Karutz, Köln, Tel. 0221.32 33 95, Hartmut Werner, Köln, Tel. 0221.35 19 65

Zeiten jeweils 19:30–21:00, jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat Kosten Spend für die Raumnutzung erbeten Ort Anthroposophische Gesellschaft, Rudolf Steiner Zweig Köln, Burgunderstr. 24, 50677 Köln

Haus IONA Christengemeinschaft Köln

Die Christengemeinschaft sucht seit Ihrer Gründung im Jahre 1922 nach Wegen einer Erneuerung und Vertiefung des christlichen Glaubens. Dabei war von Anfang an die Anthroposophie von zentraler Bedeutung, um die christlichen Lehren neu zu denken und zu verstehen.

In unserem Gemeindehaus im Weyertal 96 entfaltet sich seitdem ein lebendiges, fröhliches und tiefes gemeinschaftliches Leben.

Im gemeinsamen Feiern von Gottesdiensten, Arbeitskreisen zu religiösen Fragen, Kinderfesten, Jugendreisen, Ausstellungen, Vorträgen und vielem mehr gehen wir immer wieder auf die Suche nach einem spirituellen und zeitgemäßen religiösen Leben in Freiheit und Gemeinschaft.

Seit Dezember 2023 ist Nils Cooper Pfarrer der Gemeinde.

Wir laden Sie herzlich ein, unser vielfältiges Programm und unsere Gottesdienste zu entdecken und freuen uns auf Ihren Besuch.

Alle Informationen zu den Gottesdiensten, Arbeitskreisen und Vorträgen, sowie Kontaktdaten unseres Pfarrers und der Gemeinde finden Sie auf unserer Website:

www.christengemeinschaft-koeln.de



Sie sind uns herzlich willkommen!

Unser Gemeindehaus finden Sie im Weyertal 96, 50931 Köln.

Auf dem Weg zu Vorurteilslosigkeit, sozialem Interesse und innerer Toleranz

Wiederbeginn: Di, 07. Januar 2025 25-I-A05

Rudolf Steiner gibt eine Fülle von Übungen (derzeit aus GA 143, 1. Vortrag 11. Januar 1912), die Hilfe sein können auf diesem Weg. Marshall Rosenbergs „Gewaltfreie Kommunikation“ (GFK) eröffnet Üb-Möglichkeiten im Alltag, gerade auch in Konfliktsituationen.

Information und Anmeldung: Dr. Sigrid Vormann, 0221.32 30 86, s.vormann@posteo.de

Zeiten jeweils dienstags 19:30–21:00, weitere Termine: 18. Feb./18. März/8. April/13. Mai/17. Juni 2025 Kosten Spende für die Raumnutzung erbeten Ort Anthroposophische Gesellschaft, Rudolf Steiner Zweig Köln, Burgunderstr. 24, 50677 Köln

KräuterKreis – Mit essbaren und heilenden Wildpflanzen durchs Jahr

Beginn: Mi, 26. März 2025 25-I-06

Im Kräuterkreis habt ihr die Möglichkeit innerhalb einer festen Gruppe regelmäßig mehr über essbare, heilsame und andere interessante Wildpflanzen zu erfahren und euer Wissen gemeinsam zu vertiefen.

Wir treffen uns einmal im Monat mittwochnachmittags um 16:00 Uhr für 2 bis 2,5 Stunden in und rund um Erftstadt-Liblar. Bei den Treffen lernt ihr auf ganzheitliche Art und Weise Wildpflanzen in eurer Umgebung im Jahresverlauf kennen und wie man sie sicher bestimmt. Gemeinsames Forschen, der Austausch untereinander und die Begegnung mit der Natur vertiefen die Erfahrungen.

Die Treffen finden draußen statt. Der Kurs startet im März und geht bis Oktober und ist nur komplett buchbar. Er eignet sich für Anfänger und Menschen mit Kräutererfahrung.

Anmeldung beim Bildungswerk oder bei der Kursleiterin:
Jasmin Khalil, Bad Münstereifel, Natur- und Wildnispädagogin,
jasmin@wildnisimherzen.de, www.wildnisimherzen.de

Zeiten jeweils mittwochs 16:00–18:30, weitere Termine 9. April/7. Mai/4. Juni/2. Juli/6. Aug./17. Sept., 8. Okt. 2025 Kosten für 7 Termine: 235 €/ein Termin kann als Ausfalltermin genutzt werden, 8. Termin plus 25 € Ort Freie Waldorfschule Erftstadt (Voreifel), An der Waldorfschule 1, Erftstadt



Wildpflanzenpädagogik – Kräuter im Frühling

Fortbildung für Lehrer:innen, Erzieher:innen und Interessierte

Fr – Sa, 09. – 10. Mai 2025 25-I-07/1

Pflanzen sind für uns überlebenswichtig: sie geben uns Nahrung, Heilkraft sowie Bau- und Werkmaterial und beschenken uns mit Ihrer Schönheit.

Diese Fortbildung bietet einen Einstieg in die Welt der einheimischen Wildpflanzen und ihre vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten in der pädagogischen Arbeit mit Kindern ab dem Vorschulalter bis zur 5. Klasse. Das Wissen über häufige Kräuter, Blumen und Bäume wird auf ganzheitliche Weise vermittelt und Sie erfahren ganz praktisch, was man mit ihnen machen kann. Zudem erproben wir abwechslungsreiche Methoden und Zugänge, die Neugier auf die Welt der Pflanzen wecken und die Sie im Alltag mit Kindern (und natürlich auch Erwachsenen) einsetzen können. Neben Spielen, Wahrnehmungsübungen und kreativen Impulsen, bereiten wir mit selbst gesammelten Kräutern auch einige einfache Gerichte zu.

Inhalte:

- Pflanzen entdecken mit allen Sinnen
- Sicheres Bestimmen von typischen Wildpflanzen in unserer unmittelbaren Umgebung
- Naturerlebnispädagogische Methoden zum Thema Pflanzen
- Basteln, Werken und kreatives Gestalten mit Pflanzenmaterial
- Wildkräuterrezepte
- Sicherheit und Naturschutz beim Sammeln und Verwenden

Jasmin Khalil, Bad Münstereifel, Natur- und Wildnispädagogin,
jasmin@wildnisimherzen.de, www.wildnisimherzen.de

Zeiten Fr, 16:00–19:00, Sa, 10:00–17:00 Kosten für 11 UStd.: 135€, inkl. Material; bei Anmeldung für beide Termine: 250€ Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Bitte vormerken!
Wildpflanzenpädagogik – Bäume und Sträucher im Herbst

10.–11. Oktober 2025



Das Freitagsgespräch

Alle Freitagsgespräche werden als Hybridveranstaltungen auch online übertragen. Für eine online Teilnahme fordern Sie bitte den Link an unter: tobiasverein@therapeutikum-koeln.de.

Die Freitagsgespräche sind öffentliche Vorträge mit anschließendem Gespräch. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kosten Kostenbeitrag auf Spendenbasis (Richtsatz 8 €) Ort Haus für Anthroposophie in Köln e.V., Burgunderstr. 24, 50677 Köln

Die ruhenden Heilkräfte im Torf – Rudolf Steiners bisher unterschätzter Impuls

Die Umwandlung von Torfsubstanz zu einem Hilfsmittel für den zivilisationsgeschädigten Menschen

Fr, 31. Januar 2025, 20:00 25-I-08/1

Die zunehmenden multiplen Krisen der Gegenwart sind vor hundert Jahren von Rudolf Steiner angedeutet worden, fanden aber zu wenig Aufmerksamkeit. Sowohl beim Menschen als auch beim Organismus „Erde“ treten akut Symptome auf, deren Ursachen im Raubbau und unserem materiell fixierten Konsumverhalten liegen. Die lange vorhergesagten „Kipp-Punkte“ sind auf allen Ebenen längst überschritten. Es gilt nun die Lebenskräfte weitgehend zu erhalten. Diese lassen sich nach Rudolf Steiners Angaben in einer bestimmten Torfschicht reaktivieren, um damit die angegriffenen Vitalkräfte im Menschen zu stärken. Dazu ist ein unkonventioneller Forschungsansatz notwendig.

Stefan Möhner hat sich seit Tschernobyl 1986 mit dem Thema der Torfveredelung befasst. Er stellt in einem Lichtbildervortrag seine Arbeitsergebnisse zur Verfügung, damit sie aufgegriffen und weiterentwickelt werden können.

Vortrag von **Stefan Möhner, Lorch, gelernter Landwirt, Gärtnermeister und langjähriger Gartenbaulehrer**

Wie finde ich Wege zu innerer Kraft?

Eine anthroposophische Perspektive

Fr, 21. März 2025, 20:00 25-I-08/2

In unserer schnelllebigen Zeit ringen immer mehr Menschen um ihre Mitte. Gemeinsam werden wir uns an diesem Abend inhaltlichen und praktischen Übungen widmen, die uns in heraus-

fordernden Lebenssituationen Kraft und Schutz geben können.

Vortrag von **Dr. med. Silke Schwarz, Buschhoven, Anthroposophische Ärztin für Kindergarten und Schulmedizin**

Workshop „Innere Kraft“

Sa, 22. März 2025 25-I-08/3

Im Workshop soll das Thema des Freitagsgesprächs vertieft und durch praktische Übungen erprobt werden. Wir wollen gemeinsam in den Austausch kommen und Wege finden, um besser mit uns in Verbindung zu bleiben und unsere innere Kraft in unserem oftmals vollen Alltag zu erhalten.

Anmeldung: biographiearbeit@therapeutikum-koeln.de (die Teilnehmendenzahl ist begrenzt).

Der Besuch des Freitagsgesprächs ist keine Teilnahmevoraussetzung.

Bei grundsätzlichem Interesse an diesem Workshop – auch wenn diesmal der Termin nicht passt– bitten wir um eine kurze Rückmeldung.

Mit **Dr. med. Silke Schwarz, Buschhoven, Anthroposophische Ärztin für Kindergarten und Schulmedizin; Martha Koelman, Köln, Anthroposophische Ärztin, Biographieberaterin**

Zeit 11:00–16:00 Workshop-Kosten für 7 UStd. 40 € Ort Haus für Anthroposophie in Köln e.V., Burgunderstr. 24, 50677 Köln

Der weibliche Zyklus im Spannungsfeld zwischen Gesundheit und Krankheit: Quelle der Kraft oder Bürde?

Fr, 09. Mai 2025, 20:00 25-I-08/4

Viele Frauen empfinden ihre Periode vor allem als lästig. Der Zyklus erhält meist Aufmerksamkeit, wenn die Frau nicht mehr wie gewöhnlich „funktioniert“, durch Schmerzen wie z.B. bei der Endometriose oder durch Stimmungsschwankungen im prämenstruellen Syndrom (PMS). Viel zu selten schenken wir den Erneuerungsqualitäten der Periode und ihrem Zusammenhang mit der weiblichen Kraft unsere Aufmerksamkeit.

Der Vortrag lädt zu einer umfassenden Sicht auf den weiblichen Zyklus ein.

Vortrag von **Dr.med. Tatjana Mijic, Fachärztin für Frauenheilkunde, Therapeutikum Witten**

Einladung zur Mitgliederversammlung

Fr, 14. März 2025, 20:00

Zu unserer Mitgliederversammlung im Frühling 2025 laden wir Sie herzlich ein. Sie erfahren Neues aus dem Therapeutikum Köln und dem Tobias Verein. Ärzte und Therapeutinnen berichten von ihrer Arbeit. Wie immer gibt es ab 19:30 Uhr die Möglichkeit zu informellem Austausch an unserem kleinen Buffet.

Ort Haus für Anthroposophie, Burgunderstr. 24, 50677 Köln

„Farben sind Flügelschläge der Seele“

Entspannen und Kräfte schöpfen im Malen

Beginn: Do, 09.01.2025, 18:15–19:45 25-I-09/1

Beginn: Fr, 10.01.2025, 09:30–11:00 25-I-09/2

Beginn: Do, 08.05.2025, 18:15–19:45 25-I-09/3

Beginn: Fr, 09.05.2025, 09:30–11:00 25-I-09/4

Innehalten, Wahrnehmen, Schauen... Möchten Sie einen neuen Weg der Entspannung erleben? In diesen Kursen sind Ihre Instrumente Pinsel, Farben und Papier, mit denen Sie in die Welt der Farben eintauchen, um sie auf dem Papier in innere Harmonie zu bringen. Die einzelnen Farbübungen ermöglichen es Ihnen, sich eine Quelle der Ruhe und schöpferischen Kraft zu erschließen. Die Kurse setzen keine künstlerischen Vorkenntnisse voraus.

Anmeldung bei der Kursleiterin:

**Dorothea Sering, Köln, Künstlerin, Kunsttherapeutin,
Tel. 0157.552 111 74, dorothea@sering.de, www.sering.de**

Kosten für alle 4 Kurse (je 8 Termine) 16 UStd.: 184€, jeweils inkl. Material, Zahlung an die Kursleiterin Ort Tobiashaus Köln, Zentrum für anthropo-sophische Medizin, Lothringer Str. 40, 50677 Köln, Malatelier

Sprachgestaltung: „Es war einmal ...“

Workshop I

Sa, 15.02.2025, 14:00–18:00 25-I-10/1

Workshop II

Sa, 05.04.2024, 14:00–18:00 25-I-10/2

Das Erzählen von Märchen und Geschichten gehörte früher selbstverständlich zum Leben dazu. Heute gerät zunehmend in Vergessenheit, wie wertvoll die Kultur des Erzählens ist, die Menschen aller Altersstufen verbindet, den Horizont erweitert und Räume des inneren, phantasievollen Erlebens öffnet.

Der Workshop vermittelt Grundlagen und Methoden des lebendigen Storytellings, so dass im gemeinsamen Üben die Freude am Erzählen wieder geweckt wird.

**Anmeldung bei der Kursleiterin Susann Kegel,
Tel. 0151.503 36 826, susann.kegel@gmx.eu**

Zeiten jeweils 14:00–18:00 Kosten je Workshop für 5 UStd.: 60€, Zahlung an die Kursleiterin Ort Tobiashaus Köln, Zentrum für anthroposophische Medizin, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

Sprachgestaltung: „Dein Wort ist eine Welt“

(Rose Ausländer)

Sa, 10.05.2024, 14:00–18:00 25-I-11

Unsere Sprache als Zusammenklang von Atem und Artikulation, Stimme und Bewegung ist ein einzigartiger Ausdruck unserer Persönlichkeit. Dabei sind vielfache Gewohnheitsmuster wirksam, die von sozialer Prägung, Temperament und biographischen Erlebnissen bestimmt sind. Diese Gewohnheitsmuster überlagern unseren bewussten Zugriff auf unsere Art zu sprechen: Missverständnisse in der Kommunikation, Selbstzweifel und Unsicherheit können Folgen davon sein.

Dieser Workshop bietet einen Wahrnehmungsraum für unseren Selbstaussdruck. Wir lernen die archetypischen Kommunikationsgesten und seelischen Grundgebärden kennen, die unserem Sprechen zugrunde liegen. Durch vielfältige stimmlich-sprachliche, dialogische und kontemplative Übungen nähern wir uns unserem eigenen Herzton und authentischen Ausdruck an.

**Anmeldung bei der Kursleiterin Susann Kegel,
Tel. 0151.503 36 826, susann.kegel@gmx.eu**

Zeiten 14:00–18:00 Kosten für 5 UStd.: 60€, Zahlung an die Kursleiterin Ort Tobiashaus Köln, Zentrum für anthroposophische Medizin, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

Lesen, wie die Welt ein Stückchen besser wird.

Erfahren, wie spannende Projekte wichtige Schritte nach vorne schaffen.

Mitdenken, wie Pioniere in großen Visionen die Zukunft entwerfen.

Lernen Sie unsere Zeitschrift kennen!



Zeitschrift info3 - Ihr Begleiter für das Wesentliche im Leben.

www.info3.de/abos



Raum zum Sein – Frauenkreis im Therapeutikum Köln

Beginn: Mi, 15. Januar 2025 25-I-15

Monatliches Treffen zur achtsamen Kommunikation im Frauenkreis.

In einem geschützten und bewertungsfreien Raum, in dem alles darf und nichts muss, wollen wir wieder mehr mit uns selbst in Kontakt kommen, mit unserem Frausein, unseren weiblichen & männlichen Anteilen, unseren angenehmen und unangenehmen Aspekten. Der Frauenkreis soll ein Ort sein, an dem wir Kraft tanken können, an dem wir miteinander lachen, feiern, uns gegenseitig sehen und uns Gutes tun. Willkommen sind dabei alle Emotionen: Lebensfreude, Leichtigkeit, aber auch Traurigkeit, Wut und Sorgen. Es soll ein Raum entstehen, der von Authentizität getragen ist und in dem wir uns echt und verletzlich zeigen dürfen, mit all unseren Facetten.

Themen wie Mental-Load, Selbstbild, Geschlechterrollen, Mutterschaft, Menstruation und weibliche Sexualität finden hier Platz und können offen und respektvoll geteilt werden.

Anmeldung: Biographiearbeit@therapeutikum-koeln.de
Kursleitung: Martha Koelman, Köln, Anthroposophische Ärztin, Biographieberaterin

Zeiten einmal pro Monat mittwochs 20:00–22:00; weitere Termine: 12. Feb./12. März/09. April/14. Mai/04. Juni/09. Juli 2025 Kosten auf Spendenbasis Ort Therapeutikum Köln, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

Offene Gartengruppe

Beginn: Mi, 05. März 2025 25-I-12

Lieben Sie die Natur, Pflanzen und das Gärtnern, haben aber keinen eigenen Garten oder Ihnen fehlt das nötige Know-how? Dann kommen Sie doch in unsere Gartengruppe, gemeinschaftlich pflegen wir den Garten, tauschen unser Gartenwissen aus und beobachten die Entwicklung der Pflanzen im Jahreslauf. Bei einer Teepause gibt es Möglichkeiten zum Austausch und meditativer Pflanzenbetrachtung.

Bitte Becher oder Tasse mitbringen.

Information/Anmeldung: steffischuld@therapeutikum-koeln.de

Termine für Gartenrundgänge, Kräuterwanderungen für Erwachsene und für Familien folgen in Kürze auf unserer Internetseite, Instagram und Facebook und können erfragt werden unter steffischuld@therapeutikum-koeln.de

Zeiten 14-tägig mittwochs 10:00–11:30 Kosten kostenfrei – Spende erbeten Ort Garten des Therapeutikums im Tobiaschhaus Köln, Zentrum für anthroposophische Medizin, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

Grow with the Flow – Elterncafé

Elterntreff zum persönlichen Erfahrungsaustausch

Beginn: Di, 11. März 2025 25-I-13

Wie kreieren wir mehr freudvolle und weniger anstrengende Momente mit unseren Kindern? Wie gelingt es uns im stressigen Familienalltag, in einem liebevollen und achtsamen Umgang mit uns selbst und unseren Kindern zu bleiben? Wie können wir unsere Grenzen und die unserer Kinder wahren, ihnen genügend Halt geben und dabei ausreichend Freiheiten lassen? Wie finden wir einen Weg, unsere eigenen Bedürfnisse, Beruf, Familie und Partnerschaft unter einen Hut zu bringen? Diesen und anderen Fragen, die uns im Bemühen um eine bedürfnisorientierte, autoritative Elternchaft mit heranwachsenden Kindern begegnen, wollen wir zusammen nachgehen.

Die Termine können einzeln oder fortlaufend besucht werden. Kinder sind dabei herzlich willkommen. Wir treffen uns, so es das Wetter zulässt, draußen im Garten des Therapeutikums oder alternativ je nach Kinderanzahl und -alter auf dem Spielplatz am Rosengarten.

Anmeldung: familienangebot@therapeutikum-koeln.de
Kursleitung: Martha Koelman, Köln, Anthroposophische Ärztin, Biographieberaterin

Zeiten einmal pro Monat dienstags 14:15 – 15:45; weitere Termine: 08. April/06. Mai/03. Juni/01. Juli 2025 Kosten kostenfrei – Spende erbeten Ort Garten des Therapeutikums im Tobiashaus Köln, Zentrum für anthroposophische Medizin, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

Still & Chill-Café

Beginn: Fr, 21. März 2025 25-I-14

Stillcafé der anderen Art für stillende und nicht stillende Mütter, Väter und andere Bezugspersonen mit ihren Kindern in den ersten beiden Lebensjahren. Sie finden, so es das Wetter zulässt, draußen im Garten des Therapeutikums statt. Die Termine können einzeln oder fortlaufend besucht werden und dienen primär, nach einem kurzen Input, dem Austausch untereinander.

Anmeldung oder Interesse: familienangebot@therapeutikum-koeln.de
Kursleitung: Martha Koelman, Köln, Anthroposophische Ärztin, Biographieberaterin

Zeiten einmal pro Monat freitags 10:00 – 11:30; weitere Termine: 04. April/23. Mai/27. Juni/04. Juli 2025 Kosten kostenfrei Ort Garten des Therapeutikums im Tobiashaus Köln, Zentrum für anthroposophische Medizin, Lothringer Str. 40, 50677 Köln

Wahrnehmung – Kommunikation – EinsSein InEssenz Seminar für Frauen

Fr – Sa, 14. – 15. März 2025 25-I-16

Die Qualität unserer Begegnung mit unseren Mitmenschen und wie wir die Welt erleben hängt in erster Linie von uns selbst ab – von unserer Wahrnehmung und unserem eigenen Zustand. Im Seminar schauen wir auf die dafür essentiellen Aspekte und erleben, wie unser Bewusstseinszustand die Wirklichkeit verändert.

Spüren wir uns selbst? Hängen wir im Denken und in Vorstellungen fest? Welche unbewussten Kanäle von Kommunikation gibt es? Sind wir offen oder wollen wir etwas Bestimmtes von unserem Gegenüber?

In verschiedenen Übungen (spielerisch und forschend) reflektieren wir Alltagssituationen und zeigen neue Sichtweisen und Handlungsmöglichkeiten auf, welche die geprägten Spuren verlassen und in unsere Ganzheit führen.

Elemente von Energiearbeit, Bewegungsschulung, Atem- und Klangarbeit sowie Meditation fließen in das Seminar ein.

Inhalte:

- Im eigenen Körper zu Hause sein
- Präsenz und Offener Geist
- Erweiterung von Wahrnehmung und Empfindungsfähigkeit
- Non-verbale Kommunikation
- Einfluss von Stressmustern und Emotionen auf die Kommunikation
- Begegnung und Berührung

Bitte eine Decke oder Yogamatte und ein Sitzkissen mitbringen.

Weitere Informationen: www.wildnisimherzen.de/inessenz/
Anmeldung beim Freien Bildungswerk Rheinland oder bei kontakt@inessenz.de.

Kursleiterinnen: Jasmin Khalil und Nina Nafti, Bad Münstereifel
InEssenztrainerinnen

Zeiten Fr, 17:00–20:00, Sa, 10:00–16:30 Kosten für 10 UStd.: 135 € Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

INTUITIVES BOGENSCHIEßEN

Kurse, Trainings, Bogenbau

Natur genießen • Ziele fokussieren
Persönlichkeit entwickeln • Teams stärken
Ressourcen nutzen • Wahrnehmung erweitern
Perspektiven wechseln • Freude erleben



Mit eigener
Bogenhalle in
Köln-
Widdersdorf

www.abenteuer-lernen.net

Haus Rath | Hauptstraße (Ecke Rath-Mengenicher Weg) | 50859 Köln

Meditation und Wirklichkeit

Der Duft der Stille

Sa, 08. Februar 2025, 10:30 – 18:00 25-I-17/1

Wachheit

Sa, 17. Mai 2025, 10:30 – 18:00 25-I-17/2

Im Mittelpunkt steht die stille Meditation als eine Möglichkeit, in gegenwärtiger Bewusstheit zu verweilen.

Wir versuchen unser inneres Geschehen, unsere Gefühle, Gedanken und Empfindungen in Offenheit wahrzunehmen. Wenn wir sie nicht mehr verändern, kommentieren, bewerten oder verbessern wollen, lassen wir uns immer mehr überraschen von der Wirklichkeit. Das Geschehen kann vielleicht dramatisch werden oder verblassen, wir finden uns immer mehr in der Offenheit als lebendige Präsenz.

Einleitende Betrachtungen, Bewusstseins- und Körperwahrnehmungsübungen erleichtern das Einlassen auf die eigene Präsenz. Ein Austausch nach der Meditation über das Erlebte ermöglicht ein Vertiefen der Erfahrungen und lässt uns als Gemeinschaft zusammen kommen.

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung mit.

Anmeldung beim Kursleiter Thomas Steudel, Köln, Meditationslehrer, Musiker, th.steudel@web.de, www.thomassteudel.de

Zeiten Sa. 10:30 – 18:00 Kosten für 8 UStd.: 110 €, bei Anmeldung für 2 Seminare 10 % Ermäßigung; Zahlung an den Kursleiter Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Bildekräfte-Übungen aus Eurythmie und Heileurythmie

Beginn: Di, 04. Februar 2025 25-I-19

Diesmal geht es um die Seelischen Übungen der Heileurythmie; einfache Bewegungs-Übungen, die in spezifischer Weise unsere Gesundheit fördern können (Heileurythmiekurs, 5. Vortrag). Zum Beispiel regt Sympathie unsere Blutzirkulation an, Liebe entspannt unsere Herzen, Hoffnung erwärmt unsere Atmung und Verehrungskräfte machen unseren Organismus widerstandsfähiger. 12 Übungen gibt es; eine davon kann sogar als Migräne-Prophylaxe gelten.

Bitte Eurythmie-/Gymnastikschuhe mitbringen.

Anmeldung beim Kursleiter Helmut Eicher, Köln, Tel. 0221.800 9257.

Zeiten jeweils dienstags 18:00 – 19:00 Kosten (10 Termine) je Termin 1 Std.: 20 €, Zahlung an den Kursleiter Ort Praxis für Heileurythmie, Liedbergweg 24, Köln

Bogenbaukurs: Dein eigener Recurvebogen

2-Tageskurs (ab 12 Jahren)

Sa – So, 11. – 12. Januar 2025 25-I-20/1–3

In einer kleinen Gruppe raspeln, feilen, schmirgeln, tillern, erhitzen (tempern), biegen und ölen wir und zaubern aus einem Rohling (Rattan Manau) Deinen eigenen Recurvebogen.

Zu Beginn des Kurses messen wir sorgfältigst Auszug und Zuggewicht. Mit diesen Maßen kannst Du einen Bogen bauen, der ganz individuell zu Dir passt. Zudem liefert er sehr gute Schießergebnisse. Außerdem fertigen wir zusammen drei Holzpfeile an, die Du im Anschluss fliegen lassen kannst.

Kursleitung Lars Christensen, Köln, Dipl.-Sportlehrer, Kommunikations- und Bogentrainer, Dozent für Erlebnispädagogik und Buchautor

Bitte mitbringen: Arbeitskleidung, ggf. Verpflegung für die Mittagspause.

Zeiten jeweils 10:00–16:00, weitere Termine: 01. –02. Feb./29.–30. März 2025 Kosten für je 18 UStd. (2 Tage): 295 €, inkl. Werkzeugnutzung, Material, kleiner Schießkurs; Zahlung an die Kursleitung Ort Haus Rath 1, 50829 Köln-Widdersdorf, Haltestelle: Indianapolis-Str.

Einführung Intuitives Bogenschießen

Anfängerkurs

Beginn: Sa, 18. Januar 2025 25-I-21/1-12

Erholen Sie sich durch den Wechsel von Anspannung und Entspannung. Nehmen Sie die faszinierende Erfahrung vom Umgang mit Pfeil und Bogen mit in Ihren Alltag und erhöhen Sie Ihr Körperbewusstsein. Damit Sie in Ruhe die Philosophie des intuitiven Bogenschießens begreifen können, veranstalten wir Tageskurse. Achtsamkeit und das Automatisieren eines neuen Bewegungsmusters brauchen Zeit. So garantieren wir ein sicheres und entspanntes Erlernen dieser faszinierenden Technik.

Je nach Wetterlage bitte ggf. wetterfeste Kleidung und Schuhe sowie Verpflegung für die Mittagspause mitbringen.

Zeiten jeweils 10:00–16:00, zu folgenden Terminen: samstags 08. Feb./15. März/03. Mai/05. Juli 2025; sonntags 26. Jan./23. Feb./09. März/06. April/25. Mai/08. Juni/22. Juni 2025 Kosten für je 8 UStd. 82 €; Zahlung an die Kursleitung Ort Haus Rath 1, 50829 Köln-Widdersdorf, Haltestelle: Indianapolis-Str.

ANMELDUNG >>>
und Informationen zu allen Fortbildungen:

Trainer:in für intuitives Bogenschießen

Fortbildung

Fr – So, 21. – 23. März 2025 25-I-22/1-2

Lernen Sie, wie wir über Körperhaltung (Embodiment) und Atmung (Bauchatmung), Zugriff auf unser vegetatives Nervensystem und damit auch auf unsere emotionalen Zustände erlangen können. Erfahren Sie die frappierende Wechselwirkung von seelischer und körperlicher Einstellung über den stabilen, stolzen Stand. Im Wechsel von Spannung und Entspannung (progressive Muskelentspannung nach Jacobson) erlernen Sie die wichtigste Methode zur Stressreduktion.

Verfestigen Sie die hilfreichen Techniken des intuitiven Bogenschießens und lernen Sie diese zu vermitteln.

In dieser Fortbildung geht es um die Vermittlung des Bogenschießens unter klaren technischen und sportwissenschaftlichen Gesichtspunkten: Stand, Anker, Körper-T, Rückenmuskulatur, Lösen, Atmung. Grundlage dabei ist, möglichst viele Bewegungsmuster mit undogmatischer Grundeinstellung sorgfältig zu speichern. Wir legen Wert auf die Kraft der Intuition und den Ablauf von automatisierten Bewegungsabläufen (Fluid Run). Diese erlauben einen stärkeren Zugriff auf die Vielzahl der Informationen unseres Unterbewusstseins.

Spezielle Vorkenntnisse oder besondere körperliche Fertigkeiten sind nicht erforderlich. Voraussetzung ist ein Einführungskurs im Bogenschießen sowie grundlegende Erfahrung in der Leitung von Gruppen (Anfängertageskurs kann bei Anmeldung kostenfrei belegt werden).

Grundlage für unser Arbeit sind:

- Achtsamkeitstraining, MBSR (Mindfulness Based Stress Reduction) nach Jon Kabat-Zinn
- Intuitives Bogenschießen nach der Instinctive Archery Academy von Henry Bodnik
- ZEN-Bogenschießen im Sinne der Meditation und Offenheit von Kurt Österle

Kursleitung: Lars Christensen, Dipl.-Sportlehrer, Köln, Kommunikations- und Bogentrainer, Dozent für Erlebnispädagogik und Buchautor; Thomas Weber, Köln, Integrativer Naturcoach, zert. Trainer des Traditionellen Bogensportverbands Deutschland (TDBV)

Trainerzertifikat im intuitiven Bogenschießen nach Abschluss der Hospitation bei Abenteuer Lernen gGmbH.

Zeiten jeweils Fr 16:00-20:00, Sa 10:00-19:00, So 10:00-14:00 weiterer Termin: Fr-So, 11.-13. April 2025 Kosten für (1 Termin) 24 UStd.: 690 €, inkl. Handouts, Material und Getränke; Zahlung an die Kursleitung Ort Haus Rath 1, 50829 Köln-Widdersdorf, Haltestelle: Indianapolis-Str.

ABENTEUER LERNEN <<<
Tel. 0221.30 16 70 65, info@abenteuer-lernen.net,
www.bogenschiessen-koeln.com



Seminar für Waldorfpädagogik

Es ist uns ein großes Anliegen, in unseren Fortbildungen auf die heutigen Bedürfnisse einer Kindergartengemeinschaft einzugehen. Unterstützt wird das Team dabei von einer Vielzahl von Fachreferent:innen und Künstler:innen, u.a. Sabine Heinz, Prof. Dr. Dr. Wolf-Ulrich Klünker, Frauke Kunze, Barbara Leineweber, Dieter Schwartz, Dr. med. Silke Schwarz, Anita Sonntag, Dagmar Terwyen, Dr. med. Hartwig Volbehr.

Die Waldorfpädagogik braucht Partner und Verbündete, denn nur im Gespräch und gemeinsamen Austausch kann sie sich weiterentwickeln. Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie Seminare und Fortbildungen, die wir – erspürend aus dem Zeitgeschehen und aus den vielen Rückmeldungen, Impulsen, den intensiven Gesprächen mit Teilnehmer:innen sowie Fachreferent:innen und Kolleg:innen – für das bevorstehende Bildungshalbjahr aufgelegt haben.

Mitglied in der Vereinigung der
Waldorfkindergärten



Teilnehmende im Initiativkreis
AG Waldorf-Kindertagespflege

VORSCHAU:

Qualifizierende und berufsbegleitende Fortbildung Waldorferzieher:in

Aachen

ab Herbst 2025

Qualifizierende und berufsbegleitende Fortbildung Waldorferzieher:in

Köln

Beginn: Di, 22. April 2025 25-I-B01/1

Der Kurs richtet sich an Menschen, die in sozialpädagogischen Berufsfeldern bereits tätig sind bzw. werden wollen: staatlich anerkannte Erzieher:innen, pädagogische Mitarbeiter:innen, Kindertagespflegeeltern, pädagogisch interessierte Menschen.

Inhalte:

- Grundlagen der Anthroposophie und Waldorfpädagogik
- Fachmethodik und Didaktik
- Künstlerische Tätigkeiten
- Praxisbesuche

Die Fortbildung beinhaltet zusätzlich die Fortbildung „Kindheit gut begleiten“ sowie „Das kleine Kind“ (U3 Kinder in der Waldorfpädagogik).

Abschluss:

Die Fortbildung schließt mit dem Zertifikat der Vereinigung der Waldorfkindergärten ab.

Kursleitung: Anne Marisch, Köln, Waldorferzieherin; Damaris Wien-Daca, Remscheid, Kindheitspädagogin B.A., Erzieherin

Zeiten Bitte Flyer anfragen! Dauer: 3 Jahre, Abschluss 2027;
1. und 2. Jahr: jeweils 2,5 Blockwochen, 7 Wochenenden, 14 Nachmittage/3. Jahr: 1,5 Blockwochen, 7 Wochenenden, 8 Nachmittage
Kosten 5.100 € zzgl. 100 € Materialkosten (Ratenzahlung möglich)
Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Niederrhein

Beginn: Mi, 18. Juni 2025 25-I-B01/2

Kursleitung: Anne Marisch, Köln, Waldorferzieherin; Damaris Wien-Daca, Remscheid, Kindheitspädagogin B.A., Erzieherin

Zeiten Bitte Flyer anfragen! Dauer: 3 Jahre, Abschluss 2027;
wöchentlich ein Nachmittag, außerhalb der Schulferien, 7 Wochenenden (z.T. in Köln), kurze Blockwoche (Fronleichnam), zusätzlich im dritten Jahr eine kurze Blockwoche im Herbst
Kosten 5.100 € zzgl. 100 € Materialkosten (Ratenzahlung möglich) Ort wird noch bekanntgegeben

Kleinkind-Pädagogik nach Emmi Pikler

Fortbildungsreihe

Bildung in der Pikler-Pädagogik:
Sich und die Welt kennenlernen

Fr–Sa, 21.–22. Februar 2025 25-I-B03/1

Teil 1 – Online

Wir blicken auf ein besonderes Verständnis der Begleitung, Erziehung und Bildung von Kleinkindern. Die ungarische Kinderärztin Emmi Pikler (1902–1984) leistete hierzu einen ganz wesentlichen Beitrag: Sie gründete 1946 das Waisenhaus Lóczy in Budapest und gewann dort durch ihre intensive Beobachtung der Säuglinge und Kleinkinder wesentliche Erkenntnisse für die Begleitung der Kinder. Ihre praktischen Erfahrungen mündeten in Reformideen und gaben den Impuls für einen Haltungswechsel gegenüber dem Kind. Die Arbeit im Lóczy wird bis heute weitergeführt von Emmi Piklers Tochter, der Kinderpsychologin Anna Tardos. Unsere Fortbildung beruht weiterhin auf dem bewährten Modell, dass sie von nicht weniger als drei Referentinnen des Pikler Instituts in Budapest gestaltet wird (inkl. Übersetzung).

Für Erzieher:innen, Kindertagespflegepersonen, Kinderpfleger:innen, Eltern und Interessierte.

Zsuzsanna Libertiny, Budapest/Ungarn, Pädagogin im Pikler-Institut; Szilvia Papp, Budapest/Ungarn, Pädagogin im Pikler-Institut; Andrea Szöke, Budapest/Ungarn, Sozialpädagogin im Pikler-Institut

Zeiten jeweils Fr, 15:00–20:45, Sa, 09:00–17:00 Kosten für 14 UStd.: 185 € pro Einzelveranstaltung, als Gesamtpaket für 500 €; Rabatt in Höhe von 10% für Einrichtungen, die mehrere Mitarbeiter:innen anmelden. Ort Online

VORSCHAU:

Bedingungen für die Begleitung der Kinder zur Entfaltung ihrer eigenen Aktivität

Fr–Sa, 19.–20. September 2025

Teil 2 – Online

Wahrnehmen der Kinder: Sie verstehen und unterstützen

Fr–Sa, 28.–29. November 2025

Teil 3 – Online

Kölner Fortbildungsreihe: Kindheit gut begleiten

4 Module

»Wir wollen dazu beitragen, dass die Kinder auch unter misslichen Bedingungen die Stärken und Schönheiten ihrer Wesensart zum Vorschein bringen und ihre Schwächen so integrieren können, dass sie nicht zum Lebenshindernis werden.«

– Henning Köhler

Generation Bildschirm – Risiken, Nebenwirkungen und Hilfen

Fr–Sa, 10.–11. Januar 2025 25-I-B04/1

Modul 1

Dr. med. Silke Schwarz und Peter Hensinger, Buchautor, Vorstand Verbraucherschutzzentrale diagnose:funk, Pädagoge

Wie entwickelt sich ein gesundes Immunsystem? Resilienz, neue Erkenntnisse aus der Welt der Ernährung und des Mikrobioms

Fr–Sa, 07.–08. März 2025 25-I-B04/2

Modul 2

Dr. med. Silke Schwarz und Dr. Thomas Hardtmuth, Arzt, Buchautor, Dozent für Gesundheitswissenschaften

Sinn-voll Kind sein.
Vom Zauber der 12 Sinne

Fr–Sa, 23.–24. Mai 2025 25-I-B04/3

Modul 3

Dr. med. Silke Schwarz und Gudrun Haller, Bornheim, Eurythmistin, Referentin, Vorständin Gesundheitskultur e.V.

Diese Fortbildungen legen den Grundstein für das Verständnis von Kindern, die aus den verschiedensten Gründen in Entwicklungsnot geraten sind. Neben der Vermittlung von diagnostischen Kenntnissen aus Pädagogik und Medizin werden Anregungen für die Seelenpflege und ganzheitliche Begleitung bei Ängsten, Unruhe oder außergewöhnlichem Verhalten gegeben.

Über eine Teilnahmebescheinigung hinaus gibt es die Möglichkeit, die Fortbildungsreihe mit einem Zertifikat zur/zum Kindheitsbegleiter:in abzuschließen. Voraussetzungen: 10 Wochenenden à 8 Ustd. Präsenz, schriftliche oder künstlerische Abschlussarbeit.

Für Pädagog:innen, Therapeut:innen, Schulärzt:innen, Eltern und alle interessierten Menschen

Dr. med. Silke Schwarz, Buschhoven, anthroposophische Kindergarten- und Schulärztin

Zeiten jeweils Fr, 17:00–20:00, Sa, 11:00–16:00 Kosten (je Modul) für 8 UStd.: 145€, Rabatt in Höhe von 10% für Einrichtungen, die mehrere Mitarbeiter:innen anmelden Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

VORSCHAU:

Rätsel: AD(H)S: Was können wir aus ganzheitlicher Sicht tun?

Fr–Sa, 07.–08. November 2025

Modul 4

Dr. med. Silke Schwarz und Jan Uwe Gösch, Sportlehrer, Coach, Herausgeber und Gründer von „Bewegtes Dasein“

„Leitungsfähig?!“ – Aktuelle Themen für Menschen mit Leitungsverantwortung

Fortbildung

In regelmäßigen Abständen möchten wir mit diesem Angebot Menschen aus Waldorfkindertagesstätten, die in Leitungsverantwortung stehen oder daran Interesse haben, Themen anbieten, die für sie besondere Relevanz haben. Anita Sonntag gibt einen umfassenden Einblick in die jeweiligen Themen und nimmt sich Zeit für Fragen aus den Einrichtungen.

Teamkultur und Teamentwicklung

Fr, 14. Februar 2025, 09:00–12:00 25-I-B05/1

Online

Gestaltung der Konferenz

Fr, 28. März 2025, 09:00–12:00 25-I-B05/2

Online

Vertiefungstag mit praxistauglichen Methoden für die Konferenzarbeit

Sa, 29. März 2025, 09:00–17:00 25-I-B05/3

Präsenz

Mitarbeitergespräche

Fr, 27. Juni 2025, 09:00–12:00 25-I-B05/4

Online

Für Mitarbeitende und Vorstände in Leitungsverantwortungen.

Anita Sonntag, Düsseldorf, M.A. Pädagogik; Trägerfachberatung, Dozentin, Lehrbeauftragte Alanus Hochschule; Damaris Wien-Daca, B.A. Kindheitspädagogik, Dozentin

Zeiten online jeweils Fr, 09:00–12:00/Vertiefungstag Sa, 10:00–17:00 Kosten (pro Online-Termin) für 4 UStd.: 65€/für Vertiefungstag 8 UStd.: 120 €/Vertiefungstag in Kombination mit März-Online Termin zusammen 165 € Ort Online/Vertiefungstag: Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

„Mit Herz und Hand“ – Praktisches für den Alltag in Waldorfkindergärten

Fortbildungsreihe

»Das Spiel entwickelt sich in der Nähe absichtsloser Arbeit.«

– W. Kuhfuß

Zwei wichtige Faktoren für den Alltag im Waldorfkindergarten sind ein rhythmischer Tagesablauf und tätige Erwachsene. Wir geben den Kindern durch unser Tun eine Unterstützung in ihre eigene „Arbeit“ – das freie Spiel, hineinzufinden. Doch was können wir ganz konkret tun, damit sich die Kinder angeregt fühlen, selbst kreativ zu werden oder an unserem Tun zu partizipieren? Manchmal gehen uns einfach die Ideen aus.

Frühstücksgebäck durch das ganze Jahr

Sa, 18. Januar 2025, 09:30–14:30 25-I-B06/1

Mit Barbara Technau

Erstes Stricken

Sa, 29. März 2025, 09:30–14:30 25-I-B06/2

Mit Pia Weische-Alexa

Neue und alte pentatonische Lieder

Sa, 17. Mai 2025, 09:30–14:30 25-I-B06/3

Claudia von Wernsdorff

Zeiten jeweils Sa, 09:30–14:30 Kosten (pro Termin) für 6 UStd. 90€, inkl. Material, Rabatt in Höhe von 10% für Einrichtungen, die mehrere Mitarbeiter:innen anmelden Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

MIT KUNST NEUE PERSPEKTIVEN ERÖFFNEN

Weiterbildungen
in Kunst, Beruf
und persönlicher
Entwicklung.

Informationen unter:

werkhaus.alanus.edu

WEITERBILDUNGSZENTRUM
TAGUNGS- UND GÄSTEHAUS



Intuitive Pädagogik

Fortbildung

Fr – Sa, 13. – 14. Juni 2025 25-I-B07

Unsere Intuitionsfähigkeit und eigene schöpferisch spielerische Kreativität zu entdecken und zu entwickeln, üben wir in diesem Seminar auf drei unterschiedlichen Wegen:

INTU PLAY: Die Übungen wurden von Pär Ahlbom und Freunden über mehrere Jahrzehnte entwickelt und erprobt. Die INTU-PLAY Übungen zielen darauf ab, die Stimmigkeit in lebendigen Prozessen wahrzunehmen, um da heraus selbst stimmig handeln zu können. Auch haben diese Spiele und Übungen sich als Weg bewährt, um der eigenen Intuitionsfähigkeit zu begegnen und diese weiterzuentwickeln.

Die **KOMMUNIKATIONSKUNST** (entwickelt von Iris Johansson) wurde vom Seminarleiter Dieter Schwartz durch Erfahrungen in seiner eigenen Praxis als hilfreich erlebt, um z.B. in menschlichen Kontakt zu den in der heutigen Zeit lebenden Kindern und Jugendlichen zu kommen.

Das **INTU MALEN:** Dieser Ansatz regt an, in eine offene Kommunikation mit der Farbe und sich selbst zu kommen.

Diese Fortbildung richtet sich an pädagogisch tätige Menschen und Interessierte.

Anmeldung bei Yvonne Rausch: rausch@fbw-rheinland.de

Dieter Schwartz: Waldorflehrer, Coach, Mediator, Orchesterdirigent, Dozent für Intuitive Pädagogik; **Sabine Heinz, Lemiers,** Heilpädagogin, Waldorflehrerin

Zeiten **Fr, 17:00–20:30, Sa, 10:00–18:00** Kosten für 12 UStd.: 140 €, 10% Nachlass bei Teilnahme ab 2 Personen einer Einrichtung Ort **Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln**

Autismus und Aufmerksamkeitsstörungen

Fortbildung

Sa, 22. März 2025, 9:00-17:00 25-I-B08

Diese Erscheinungen nehmen dramatisch zu und beschäftigen Eltern, Pädagogen, Betroffene und sind ein Gesellschaftsthema geworden.

Der Versuch, das besondere Sein von Menschen mit Autismus und die andere Art der Aufmerksamkeit zu verstehen, gibt uns tiefe Einblicke in Seelenphänomene und Zeiterscheinungen.

(Das Spektrum autistischer Störungen (ASS)/Die verwirrten Emotionen/Zwänge, Stereotypen und Autostimulation/Autismus und seine Bedeutung für unsere Zeit)

Das Seminar wird in der Mittagszeit mit künstlerischen Übungen begleitet.

Berufsbegleitend studieren und weiterbilden

an der Alanus Hochschule

Save the date:
STUDIENINFOTAG
→ 15. März 2025

Studiengänge (Teilzeit/berufsbegleitend)

Bildende Kunst, Eurythmie,
Kunsttherapie, Musiktherapie,
Pädagogik, Waldorfpädagogik,
BWL

Hochschulweiterbildungen

Ganztagsbetreuung (OGS),
Eurythmietherapie,
Schauspiel, Kunsttherapie,
Waldorfpädagogik u.v.m.

Dr. med. Hartwig Volbehr, Konstanz, Facharzt für Psychiatrie
und Psychotherapeut

Zeiten 09:00–17:00 Kosten für 8 UStd. 125 €, 10%-Ermäßigung
ab 2 Personen einer Einrichtung Ort Michaeli Schule Köln, Vor-
gebirgswall 4–8, 50677 Köln

Online-Seminar-Reihe zu geisteswissenschaftlichen Grundlagen im 21. Jahrhundert

Wege zum Verständnis verschiedener
anthroposophischer Themen.

Rudolf Steiner und die Anthroposophie
nach 100 Jahren.

Dornröschen und Erwachen

Sa, 01. März 2025, 11:00–17:00 25-I-23/1

Mit Prof. Dr. Dr. Wolf-Ulrich Klünker, Prof. für Philosophie und
Erkenntnisgrundlagen der Anthroposophie/Alanus Hochschule
Alfter und Ramona Rehn, Delos Forschungsstelle, Alanus-Hoch-
schule, Eichwalde, 0172 2632 930

Zeiten jeweils Sa, 11:00–17:00 Kosten für je 7 UStd. 80 €, Ermä-
gung auf Anfrage Ort online

VORSCHAU:

Der Mensch als Engel. Der Mensch als Tier. Der
Mensch als Mensch.

Sa, 27. September 2025, 11:00–17:00 25-I-23/2

Erkenne Dich selbst. Zum Verhältnis von Selbst-
erkenntnis und Selbstgefühl.

Sa, 06. Dezember 2025, 11:00–17:00 25-I-23/3

Gedankenzirkel zur Waldorfpädagogik

Beginn: Mi, 15. 01. 2025, 08:00 – 09:30 25-I-A01

Der Gedankenzirkel zur Waldorfpädagogik ist Austausch von interessierten Eltern, die sich anhand von verschiedenen Texten mit Waldorfpädagogik beschäftigen. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Wir möchten uns gegenwärtig damit beschäftigen, den aktuellen Herausforderungen unserer Zeit im Sinne der Waldorfpädagogik zu begegnen. Dafür beschäftigen wir uns mit neu erschienener Literatur und manchmal lesen wir auch Originalpassagen von Steiner nach. Nach einer intensiven Auseinandersetzung mit dem Genderthema, was wir langsam abschließen, werden wir gemeinsam entscheiden, welches aktuelle Thema uns beschäftigen wird. Dies kann die zunehmende Depression in unserer Gesellschaft sein, die Frage von Karma in unserem Lebensweg, die Ich-Entwicklung im Lauf der Lebensentwicklung, alle Themen mit der Grundidee: wie können wir uns und unsere Kinder stärken, Ihnen etwas Gutes mitgeben, damit auch sie einmal Gutes in der Welt bewirken möchten.

Unser Termin ist flexibel, bei Interesse an einer Teilnahme finden wir gerne auch einen Abendtermin.

Weitere Informationen bei Bettina Schmitz,
bettina.schmitz@posteo.de

Zeiten jeweils am 2. Mittwoch im Monat 08:00–09:30, weitere Termine: 05. Feb./12. März/09. April/14. Mai/18. Juni/09. Juli 2025
Kosten kostenfrei Ort Geschäftsstelle des Freien Bildungswerks Rheinland, Luxemburger Str. 190, 50937 Köln, Haltestelle: Arnulfsstr.

Kindertagespflege mit Schwerpunkt Waldorfpädagogik

Fast zwei Jahrzehnte kooperieren wir mit dem Jugendamt der Stadt Köln im Bereich Qualifizierung und Fortbildung von Kindertagespflegepersonen. Als Vorreiter bei der Implementierung des QHB – wie es das KiBiz seit Dezember 2019 für NRW vorgibt – setzen wir regelmäßig alle QHB-Formate erfolgreich um und bieten Plätze auch für Teilnehmende außerhalb Kölns an.

Der Blick auf das Kind aus Sicht der Waldorfpädagogik ist unser Ausgangspunkt. Die Bedeutung von Nachahmung und Vorbild, das Recht auf Spiel, die Würde des Kindes sowie Bindungssicherheit sind für uns wesentliche Aspekte der frühkindlichen Betreuung. Den Besonderheiten der ersten drei einzigartigen Lebensjahre eines jeden Menschen gehen wir intensiv nach, um sie zu erspüren, zu erfassen und zu verstehen.

Auch unsere Referent:innen unterrichten mit dieser Auffassung: Andrea Conens-Frischlich, Ortrun Goss, Barbara Isdepski, Dr. Renate Karutz, Jasmin Khalil, Sabine Lacour, Anna Lindblom, Maria-Sophie Morfeld, Barbara Müller-Hansen, Darja Nabersberg, Pia Weische-Alexa, Clarissa Wolff-Ziegenbalg.

[Bitte fragen Sie nach unseren ausführlichen Flyern, die über die jeweiligen Veranstaltungen in der Kindertagespflege informieren. Oder schauen Sie auf unsere Website nach.](#)

Teilnehmende im Initiativkreis und Beirat der
AG Waldorf-Kindertagespflege

Kooperationspartner des **Jugendamtes der Stadt Köln**
Teilnehmende der AG 78 der **Stadt Köln**

Mitglied im
Bundesverband Kindertagespflege Berlin e.V.



In Kooperation mit



NEU! Seit: Fr, 11. Oktober 2024 24-II-B10

Inklusion unter 3

(Berufsbegleitender Zertifikatskurs)

VORSCHAU: Nächster Kurs im Herbst 2025

QHB 300-Teil 1

Berufsvorbereitende Qualifizierung

Seit: Fr, 11. Oktober 2024 24-II-B31

VORSCHAU: Neuer Kurs im Herbst 2025

QHB 300-Teil 2 / Anschlussqualifizierung 160+

Berufsbegleitende Qualifizierung/Fortbildung

Beginn: 30. Mai 2025 25-I-B12

Seit Sommer 2022 gilt in Köln, wer seine erste Pflegeurlaubnis zur Kinderbetreuung erhalten möchte, hat eine Qualifizierung nach QHB mit insgesamt 300 UStd. zu absolvieren.

Das Konzept des QHB sieht eine kompetenzorientierte Lehr-Lern-Methodik vor. Daher geben wir grundlegende Themen und Inhalte vor und gleichen diese regelmäßig mit den Kompetenzen und Bedürfnissen der Kursteilnehmer:innen ab. Für solch eine intensive Auseinandersetzung ist bei allen Themen vorgesehen, dass zwei Referent:innen im Teamteaching kontinuierlich im Kurs anwesend sind und der Kurs als Präsenzveranstaltung angelegt ist. Im Ausnahmefall können Onlinestunden angeboten werden.

Der Kurs ist in jeweils eine berufsvorbereitende und eine berufsbegleitende Einheit unterteilt. Teil 1 umfasst 160 UStd., Selbstlerneinheiten (100 UStd.) sowie Praktika (80 UStd.) und endet mit einer Lernergebnisfeststellung, die Voraussetzung für die Pflegeurlaubnis ist. Teil 2 verläuft parallel zu den ersten Berufserfahrungen als Kindertagespflegeperson mit 140 UStd., Selbstlerneinheiten (60 UStd.) sowie einer weiteren Lernergebnisfeststellung. Das anschließende Zertifikat des Bundesverbandes Kindertagespflege e.V. ist bundesweit gültig.

Dieser Kurs gilt auch als *Anschlussqualifizierung* und ist konzipiert worden, um bereits nach DJI qualifizierten Kindertagespflegepersonen eine ebensolche Aufwertung im Sinne des QHB 300 zu ermöglichen.

Der Unterricht findet im Teamteaching statt.

Zeiten Bitte Flyer anfordern! Kosten Teil 1: 3.000 €, Anschlussqualifizierung 160+/Teil 2: 1.500 € Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Zwischenzeit QHB 300

Berufsbegleitende Fortbildungsreihe

Nach nunmehr dreijähriger Erfahrung mit der Durchführung der QHB 300-Qualifizierungskurse und den aktuellen Teilnehmendenzahlen wird ersichtlich, dass nicht automatisch ein 2. Teil auf den 1. berufsvorbereitenden Fortbildungsteil folgen kann. Denn jede nachhaltige Fortbildung braucht eine Mindestteilnehmendenzahl, um gelungenen, kompetenzorientierten Unterricht durchführen zu können.

Daher haben wir das Bildungsformat „QHB 300-Zwischenzeit“ entwickelt, damit Absolvent:innen des 1. Teils – ob noch ohne oder bereits mit Tätigkeit – in Verbindung bleiben können und sich mit aktuellen Fragen aus der Tätigkeit kompetent auseinandersetzen können.

Diese insgesamt vier Fortbildungen (Herbst 2024 bis Frühjahr 2025) können bei uns zudem zur Kompensation von Unterrichtsausfall im Teil 1 genutzt werden bzw. können auf den Teil 2 angerechnet werden (nach Absprache im Büro des Bildungswerks).

3: Erkältungszeit und Pflege

Sa, 25. Januar 2025, 09:30–17:00 25-I-B13/1

Wie geht es Euch und den Kindern? Salutogenese und Resilienz. *In Verbindung bleiben.*

4: Ein- und Ausatmen:

Sa, 15. Februar 2025, 09:30 – 17:00 25-I-B13/2

Übergänge im Tag und in der Woche bewusst gestalten – Monate, Jahreszeiten und Feste einbeziehen. *Der Rhythmus in der Kindertagespflege.*

Clarissa Wolff-Ziegenbalg, Witten, Waldorferzieherin, Train-the-Trainer, Maria-Sophie Morfeld, Wuppertal, Kinderpflegerin, Waldorferzieherin, Naturpädagogin, Anthroposph. Kunsttherapeutin

Zeiten 09:30–17:00 Kosten für 8 UStd.: 85 € (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeurlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Kleinkind-Pädagogik nach Emmi Pikler

Online-Fortbildungsreihe mit 3 Teilen

Begrenzte geförderte Plätze für Kölner Kindertagespflegepersonen! Siehe Seite 40!

Kindertagespflege- Einzelfortbildungen

Rhythmus, Rituale & Co.

Sa. 15. März 2025, 09:30–17:00 25-I-B14

Welche Rhythmen und Rituale nutze ich – und was bewirken sie bei Kindern U3? Wir erweitern den pädagogischen Hintergrund und verbinden ihn mit jahreszeitlichen Liedern und Reimen. *Jahreszeiten, Tagesablauf, Ruhe und Aktion verbinden.*

Barbara Müller-Hansen, Bonn, Pädagogin für Elementarmusik & Bewegung, Fachberaterin für bindungsorientierte Pädagogik

Zeiten 09:30–17:00 Kosten für 8 UStd.: 85 € (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Ernährung in der Betreuung

Sa. 15. März 2025, 09:30–17:00 25-I-B15

Wie individuell sollte die Nahrung auf die altersgemäße Entwicklung der Tageskinder abgestimmt sein? Es gibt Ideen, Austausch und es wird gekocht. Elternmitwirken und Partizipation der Kleinen werden thematisiert. *Ernährungsplan: Selberkochen und kommunizieren.*

Sabine Lacour, Köln, Diplom Oecotrophologin, QUETHEB-zertifiziert für das Netzwerk „gesund ins Leben“

Zeiten 09:30–17:00 Kosten für 8 UStd.: 85 € (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Beziehungspflege – Resilienz

Sa. 14. Juni 2025, 09:30–17:00 25-I-B16

Wärmer werden mit Selbstfürsorge und Beziehungspflege: Wie steht es mit meinen Beziehungen im Kindertagespflege-Umfeld und vor allem mit der zu mir selbst? Beziehungsübungen können Kinder und ihre Eltern einbinden und ich werde frei für mein Körperbewusstsein und finde Erdung. *Ressourcen und Resilienzkraft stärken.*

Maria-Sophie Morfeld, Wuppertal, Kinderpflegerin, Waldorferzieherin, Naturpädagogin, Anthropol. Kunsttherapeutin

Zeiten 09:30–17:00 Kosten für 8 UStd.: 85 € (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Eingewöhnung vorbereiten

Sa, 14. Juni 2025, 09:30–17:00 25-I-B19

Wie bereite ich die Eingewöhnung mit den Eltern für ihre Kinder so vor, dass sie gelingen kann? Was können Inhalte der vorbereitenden Gespräche dafür sein? Wie individuell und partizipativ ermögliche ich die Eingewöhnung? *Eingewöhnung immer wieder neu denken und planen.*

Barbara Müller-Hansen, Bonn, Pädagogin für Elementarmusik Bewegung, Fachberaterin für bindungsorientierte Pädagogik

Zeiten 09:30–17:00 Kosten für 8 UStd.: 85 € (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Auszeiten im Hutzelgarten:

Eine Kooperation mit dem Lernort Hutzelgarten. Es geht um Rückzug in die Natur und „Kopf frei machen“ für die Themen, gemeinsames Essen und Wandern. Treffpunkt an der Michaeli Schule Köln. Die Hin- und Rückfahrt wird als Fahrgemeinschaft durch das Bildungswerk organisiert. Bitte bei Anmeldung mitteilen, ob PKW vorhanden (Fahrzeit 40 Minuten).

Auszeit: „Typisch Mann – typisch Frau“

Sa, 10. Mai 2025, Abfahrt 09:00 25-I-B17

Welche Bilder haben mich geprägt, welche trage ich in mir, welche gebe ich weiter? Im Grundgesetz Art. 3 steht: „Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich.“ Wie leben wir das im Betreuungsaltag (vor)? *Inklusive Gesellschaft lebendig werden lassen.*

Auszeit: Bildungsdokumentation?

Sa, 24. Mai 2025, Abfahrt 09:00 25-I-B18

Was ist genau gemeint? Warum haben Kinder ein Recht darauf? Welche Umsetzungsmöglichkeiten gibt es? Handlungsfähigkeit und Sicherheit im Umgang mit Bildungsdokumentation und Entwicklungsgesprächen entwickeln. *Bildungsdokumentation verstehen.*

Ortrun Goss, Köln, Fachbereichsleitung Kindertagespflege, Train-the-Trainer, Vertretungstagesmutter

Zeiten 09:00–19:00 Kosten für 12 UStd.: 125 € (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Treffpunkt Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln Ort Eifelstraße 53, 53894 Mechernich-Bergheim



U3-Garten für
Tagesausflüge,
Workshops und
Fortbildungen



WWW.HUTZELGARTEN.DE



Wir sind anders.
Wir sind Waldorf 2.0.

Am Kirchturm 7 · D-53894 Mechemich-Satzvey
Mail: info@veytalschule.de · Telefon: 0 22 56 / 9 56 91 0 · www.waldorfnordeifel.de

Plätze frei
für Seitenein-
steiger*innen!

Gemeinsam
lernen,
gemeinsam
ans Ziel.

Alle staatlichen
Abschlüsse.



Freie Waldorfschule
Bergisch Gladbach
Mohnweg 13
51427 Bergisch Gladbach
fwsbg.de



Vertiefungsgespräche

Für Kindertagespflegepersonen und Eltern

Individuelle Termine buchbar

Wir geben Raum für Einzelgespräche zu allen Themen und Ereignissen des Betreuungsalldtags. Sorgen und Nöte können angeschaut werden, besondere Sachverhalte werden in geschütztem Rahmen besprochen.

Anmeldung :

Maren von Dürkheim, duerkheim@fbw-rheinland.de oder
Tanja Hoffmann, hoffmann@fbw-rheinland.de

Zeiten nach Absprache Kosten je nach Dauer und Zahlungsfähigkeit (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflege-erlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort nach Absprache

Praxisbegleitung für Tagesmütter und -väter

Offener Gesprächskreis am Mittwoch

Mi, 05. Februar 2025, 18:30 – 20:45 25-I-A02/1

Mi, 05. März 2025, 18:30 – 20:45 25-I-A02/2

Mi, 02. April 2025, 18:30 – 20:45 25-I-A02/3

Mi, 07. Mai 2025, 18:30 – 20:45 25-I-A02/4

Mi, 02. Juli 2025, 18:30 – 20:45 25-II-A02/1

Gespräche und Anregungen zur täglichen Arbeit mit Tageskindern. Moderiert und mit aktuellem Fachwissen bereichert.
Regelmäßiger fachlicher und kollegialer Austausch.

Barbara Müller-Hansen, Bonn, Pädagogin für Elementarmusik & Bewegung, Fachberaterin für bindungsorientierte Pädagogik

Zeiten jeweils 18:30 – 20:45 Kosten für (pro Termin) 3 UStd.: 15 € (vgl. Kostenbefreiung für Teilnehmer:innen mit Pflegeerlaubnis des Jugendamtes der Stadt Köln) Ort Geschäftsstelle des Freien Bildungswerk Rheinland, Luxemburger Str. 190, 50937 Köln, Haltestelle: Arnulfstr.



Qualitätsprodukte für Unterricht und Kreativität

Weil Kinder Kunst brauchen.
Wir führen Produkte, die das künstlerische Erleben aktiv unterstützen. Zum Beispiel STOCKMAR-Aquarellfarben und Zubehör zum Malen „Nass-in-Nass“.

mercurius
art makes sense®

www.mercurius-deutschland.de

Interessiert? Kontaktieren Sie uns gerne.
T. +49 4191 956066 · info@mercurius-deutschland.de

Die Pädagogik der Waldorfschule

Einführung in die Grundlagen und Praxis der Waldorfpädagogik

Beginn: Mo, 17. Februar 2025 25-I-24

für Eltern, Pädagog:innen, Studierende der Pädagogik und Interessierte.

Themen und Termine:

- 17. Februar 2025: Was will Waldorfpädagogik? Was bedeutet Lernen mit Kopf-Herz-Hand?
- 17. März 2025: Rhythmen und Krisenzeiten in der Entwicklung des Kindes
- 07. April 2025: „Rhythm is it!“ Stärkende Elemente in der Pädagogik
- 05. Mai 2025: Warum Flechtmuster in der 4. Klasse? Vom Lehrplan in der Unter- und Mittelstufe
- 02. Juni 2025: Bilder statt Medien? Waldorfmethodik I
- 30. Juni 2025: Lernen im Schlaf? Waldorfmethodik II: Zum Epochenunterricht
- 01. September 2025: Temperamente - Schablonisierung oder Individualisierung?
- 29. September 2025: Malen statt Pauken? Der Lehrplan der Oberstufe und die Rolle der künstlerisch-handwerklichen Fächer

Zusätzlich wird auf Wunsch ein Samstagvormittag mit künstlerischen Übungen angeboten.

Elisabeth Voß, Köln, ehem. Waldorf- und Förderlehrerin, Dozentin im berufs begleitenden Lehrerseminar für Waldorfpädagogik Köln/Bonn

Zeiten jeweils montags 19:30–21:00/der zusätzliche Samstagvormittag wird gemeinsam vereinbart Kosten 8 Termine sowie Samstagvormittag: 130 €/100 € für Studierende Ort Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln



Werden Sie Waldorflehrer*in!

Wir bieten eine zweieinhalbjährige berufsbegleitende Weiterbildung zum*zur Waldorflehrer*in in Köln!

Vielleicht hatten Sie immer schon einmal den Gedanken, sich in Ihrem Lehrberuf zu verändern oder weiterzubilden. Im berufsbegleitenden Lehrerseminar beginnt **Anfang 2025** ein neuer Weiterbildungskurs zum*zur Waldorflehrer*in.

Voraussetzung: Sie haben ein abgeschlossenes Lehramtsstudium, ein Studium in zwei unterrichtsrelevanten Fächern, das als Staatsexamen anerkannt wird (Magister/Diplom) oder eine Meisterausbildung in einem handwerklichen Beruf.



Berufsbegleitendes
Lehrerseminar für
Waldorfpädagogik
Köln

Anerkannt vom Bund der Freien Waldorfschulen



Für weitere Infos:

www.waldorflehrerseminar-koeln.de

Das berufsbegleitende Lehrerseminar für Waldorfpädagogik Köln – eine sehr lebendige Kooperation!

Neuer Kurs: März 2025

Angeboten wird in der Fortbildung zum Waldorflehrer/zur Waldorflehrerin ein breites Spektrum an waldorfspezifischen Grundlagen und methodisch-didaktischen Inhalten, schwerpunktmäßig für Klassenlehrer:innen (Klassen 1–8).

Kinder lernen von Vorbildern. Mehr denn je brauchen sie mutige Erwachsene, die ihnen die Möglichkeit, einen eigenen Weg zu gehen, authentisch vorleben. Das schließt das Bewusstsein für die individuellen Potenziale ein – ebenso wie die Wertschätzung der eigenen Schwächen. Vorbilder müssen nicht perfekt sein, sondern lebendig und überzeugend.

Wie stärken wir die Kräfte der Entdeckerfreude und des Künstlers im Erwachsenen? Nicht ein feststehendes Konzept, sondern Aufmerksamkeit für die lebendigen Prozesse des alltäglichen Lebens und Lernens bildet die Grundlage des Lehrberufs in der Waldorfpädagogik. Das Seminarangebot bietet vielfältige Möglichkeiten, persönliche Fähigkeiten weiterzuentwickeln, Ressourcen zu entdecken und neue Perspektiven zu gewinnen.

Sind Sie neugierig geworden?

Das Leitungsteam, bestehend aus Astrid Mertens, Katrin Sauerland, Hilde Seehausen, Regina Thorne und Elisabeth Voß freut sich auf Ihr Interesse!

www.waldorflehrerseminar-koeln.de



Mehr als Schule

WALDORFSCHULE-ERFSTADT.DE



Vielfalt erleben.

Suchen Sie für Ihr Kind eine Schule, die praktische Intelligenz fördert, schöpferische Fähigkeiten weckt und soziale Geborgenheit bietet? Die Freie Waldorfschule in Köln-Chorweiler hat ein umfassendes, modernes Lern- und Erziehungskonzept von der Grundschule bis zum Abitur. Fremdsprachen werden ab der ersten Klasse unterrichtet.

Lernen mit Kopf, Herz und Hand.

www.waldorfschule-koeln.de

 FREIE
WALDORFSCHULE
KÖLN

Fachbereich Offener Ganztag

Das Recht auf den Ganztag in der Grundschule kommt 2026. Damit haben Eltern den rechtlichen Anspruch auf 8-stündige Betreuung ihrer Kinder an 5 Tagen in der Woche sowie in den Ferienzeiten. Neben entsprechenden räumlichen und strukturellen Vorbereitungen wird auch hier ein Fachkräftebedarf benannt.

Wir haben uns längst auf den Weg gemacht und seit 2021 bereits drei Qualifizierungskurse für OGS-Fachkräfte umgesetzt. Mit unserem Curriculum haben wir Erfahrungen gesammelt und bereits Maßstäbe für diesen wichtigen Bildungsbereich gesetzt. Die Teilnehmenden der Kurse haben mit großer Überzeugung für ihren breiten Zuwachs an Fachlichkeit unsere kompetenzorientierte Qualifikation abgeschlossen.

Derzeit evaluieren wir unser Fortbildungsformat und werden die angekündigten Neuanforderungen für NRW einarbeiten. Der neue Kurs wird mit unseren Fachreferentinnen Martina Haaf, Elisabeth Voß und Pia Weische-Alexa geplant und durchgeführt.

Einzelfortbildungen:

Festeszeiten im Frühling

Sa, 15. Februar 2025, 09:30 – 17:00 25-I-B26

Bewegungsräume in der OGS

Sa, 14. Juni 2025, 09:30 – 17:00 25-I-B27

Bitte Flyer anfragen! Informationen und Anmeldung:

Maren von Dürckheim, duerckheim@fbw-rheinland.de oder
Tanja Hoffmann, hoffmann@fbw-rheinland.de

Kölner Förderlehrer:innen-seminar und Kölner Seminar für Quellendidaktik

Berufsbegleitende Fortbildungen

SPRACHE IM BILD Fernkurse

Mo – Mi, 06. – 08. Januar 2025 25-I-B21/1

Lesen und Schreiben im Überblick

Mo – Mi, 31. März – 02. April 2025 25-I-B21/2

Lesen und Schreiben sicher lernen

Mo – Mi, 02. – 04. Juni 2025 25-I-B21/3

Vom Sehen und Hören zum Lesen und Schreiben

DIAGNOSTIK Fernkurs

Mo – Mi, 20. – 22. Januar 2025 25-I-B22/1

Zweitklasswahrnehmung & Viertklasswahrnehmung

Mo, 07. April 2025 25-I-B22/2

Förderplanung

EXTRASTUNDE Fernkurse

Mo – Mi, 27. – 29. Januar 2025 25-I-B23/1

Entspannung und Konzentration - Übungen bei psychischen Lernblockaden

Mo – Mi, 12. – 14. Mai 2025 25-I-B23/2

Lernbewegungen diagnostizieren - Lernen über Bewegung fördern

RECHNEN IN BEWEGUNG Fernkurs

Mo – Mi, 10. – 12. Februar 2025 25-I-B24/1

Fördern und Fordern verbinden

Mo – Mi, 24. – 26. März 2025 25-I-B24/2

Differenziert zu Brüchen und großen Zahlen

Mo – Mi, 19. – 21. Mai 2025 25-I-B24/3

Geometrie und Arithmetik im Anfangsunterricht

KOMMUNIKATION Präsenzkurs – Königswinter

Sa, 10. Mai 2025, 11:00 – 19:45 25-I-B25

Helfende Gespräche

Informationen: www.utastolz.de oder
www.fbw-rheinland.de

In Kooperation mit dem Freien Bildungswerk Rheinland bietet Uta Stolz (stolz LERNEN) ein umfangreiches Kursspektrum zur Prävention, Begleitung und Behandlung von Lernschwierigkeiten an, sowie für einen wirksamen, handlungsorientierten Unterricht in den Klassen 1 bis 4.

Die Online-Formate mit ansprechenden Videos und griffigen Begleitmaterialien wechseln sich mit Präsenzkursen innerhalb eines zeitgemäßen, Ressourcen schonenden Konzepts ab.

Kölner Förderlehrer:innenseminar: Bewegungsorientierte Lerntherapie für Schule und eigene Praxis

Bewegungsorientiert fördern heißt Stufen im Schriftspracherwerb, in Mathematik, Aufmerksamkeit und Konzentration als Lernbewegungen zu deuten und mit Mal-, Zeichen-, und Bewegungsübungen zu begleiten.

Sie lernen neurologische, kognitionspsychologische, sonderpädagogische und didaktische Konzepte mit anthroposophischen Sichtweisen zu verbinden und entsprechende diagnostische und fördernde Ansätze mit reichhaltigem praktischem Repertoire kennen und anwenden. Sie erlernen die Extrastunde nach Audrey McAllen. In den Kursen Extrastunde, Rechnen in Bewegung, Sprache im Bild, Diagnostik und Kommunikation werden Sie umfassend und praxisorientiert geschult. Der Lehrgang wird mit zwei kommentierten Fallbesprechungen abgeschlossen.

Kölner Seminar für Quellendidaktik

Die Quelle des Kindes mit der Quelle der Kultur verbinden heißt didaktisch zeitgemäß und anthroposophisch inspiriert dem Wesen des individuellen Kindes entsprechend Unterricht zu entwerfen: für das gemeinsame Lernen (Inklusion) und die Klassenlehrer:innentätigkeit an Regel- und Förderschulen.

Sie lernen dieses „Kunst-Handwerk“ für die Klassen 1 bis 4 in den Kursen Rechnen in Bewegung, Sprache im Bild, Meine Epoche entwerfen und Zeugnisse schreiben. Der Lehrgang wird mit zwei kommentierten Unterrichtsentwürfen und Dokumentation der Durchführung abgeschlossen. Nicht nur auf die heutigen Kinder, sondern auch auf Unterrichtsbesuche der Bezirksregierungen, Schulämter oder des Senats sind Sie so bestens vorbereitet.

Alle Teile sind jeweils auch einzeln buchbar. Lassen Sie sich beraten, was am besten zu Ihren Bedürfnissen passt!

**Uta Stolz, Königswinter, Waldorfpädagogin,
Dipl. Heilpädagogin, Lerntherapeutin,
Spezialistin für Begabungsförderung,
Mentorin, Mobil 0176.400 576 56,
mail@utastolz.de, www.utastolz.de**



Kosten Es gelten abweichende Anmelde- und Zahlungsbedingungen, die Veranstaltungen sind ggf. förderfähig mit Bildungsscheck Ort Online/Präsenz: Michaeli Schule Köln, Vorgebirgswall 4–8, 50677 Köln

Aikido

DIRK KROPP

demeter

Gemüse-Eier-Käse
und mehr

bollheim.de

Frisch von uns für Sie

KÖLNER ÖKOMÄRKTE

Rudolfplatz

Mi 11.00 – 18.00 Uhr
Sa 08.00 – 14.00 Uhr

Neusser Platz

Do 08.00 – 14.00 Uhr

Severinskirchplatz

Fr 10.00 – 18.00 Uhr

UNSER HOFLADEN

Di–Fr 09.00 – 18.30 Uhr
Sa 09.00 – 14.00 Uhr
Mo geschlossen
T 0 22 52 / 59 65

Haus Bollheim
biologisch-dynamischer Landbau



Vielfalt pflegen.

JETZT
Nach Umbau
**Hofcafé auch
drinnen**
während der Laden-
öffnungszeiten

Dozent:innen und Kursleiter:innen

Balliel, Dr. Anne	38	Morfeld, Maria-Sophie	51f.
Birkenstock-Württemberg, Stephanie	38	Müller-Hansen, Barbara	52f., 55
Bolleßen, Christoph	20	Nabersberg, Darja	49
Borries, Marianne v.	38	Nafti, Nina	33
Christensen, Lars	36f.	Papp, Silvia	40
Conens-Frischlich, Andrea	49	Rehn, Ramona	47
Cooper, Nils	20	Sauerland, Katrin	59
Eicher, Helmut	35	Scheeder, Peter	21
Fujita, Keiko	38	Schmidt, Patrick David	20
Gösch, Jan Uwe	42	Schmitz, Bettina	48
Goss, Ortrun	49ff	Schuld, Steffi	31
Graß, Carola	38	Schumacher, Dirk	18
Großer, Barbara	38	Schwartz, Dieter	45
Haaf, Martina	61	Schwarz, Dr. Silke	26f., 41
Haller, Gudrun	41	Seehausen, Hilde	59
Handwerk, Alexandra	20	Seehausen, Udo	59
Hardtmuth, Dr. Thomas	41	Sering, Dorothea	16f., 28
Heinz, Sabine	38, 45	Sonntag, Anita	42
Hensing, Peter	41	Stedel, Thomas	35
Isdepski, Barbara	49	Stolz, Uta	62
Karutz, Dr. Markus	21	Szöke, Andrea	40
Karutz, Dr. Renate	49	Technau, Barbara	43
Kegel, Susann	29	Terwyen, Dagmar	38
Khalil, Jasmin	24f., 33	Thorne, Regina	59
Klünker, Prof. Dr. Dr. Wolf-Ulrich	47	Volbehr, Hartmut Dr.	45
Kühmstedt, Estella	16	Vormann, Dr. Sigrid	23
Koelman, Martha	27, 31f.	Voß, Elisabeth	57, 59, 61
Kunze, Frauke	38	Weber, Thomas	37
Lacour, Sabine	52	Weische-Alexa, Pia ..	16, 19, 43
Leineweber, Barbara	38	Werner, Hartmut	23
Libertiny, Zsuzsanna	40	Wernsdorff, Claudia v.	43
Lindblom, Anna	17	Wien-Daca, Damaris	39, 42, 49
Marisch, Anne	39	Wiesemann, Sandra	49
Mertens, Astrid	59	Wolff-Ziegenbalg, Clarissa	51
Mijic, Dr. Tatjana	27	Zarudny, Elena	38
Möhner, Stefan	26		

Anmelde- und Zahlungsbedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Das Freie Bildungswerk Rheinland (FBW) ist eine staatlich anerkannte Weiterbildungseinrichtung für Erwachsene nach dem Weiterbildungsgesetz NRW und Träger der Freien Jugendhilfe. Diesem angeschlossen ist das Seminar für Waldorfpädagogik, das Mitglied in der Vereinigung der Waldorfkindergärten ist.

Sofern in der Veranstaltungsbeschreibung nicht anders erwähnt, beträgt das Mindestalter zur Teilnahme an Veranstaltungen des FBW 16 Jahre.

Teilnahme

Die Teilnahme am Bildungsangebot des FBW steht allen Interessierten offen. In besonderen Fällen können Zugangsvoraussetzungen festgelegt werden.

Anmeldung

Eine Anmeldung (mit Namen, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse) ist telefonisch, schriftlich per Post oder E-Mail in der Geschäftsstelle oder online über die Website möglich. Anmeldungen werden vom FBW per E-Mail bestätigt.

Bei qualifizierenden pädagogischen Seminaren mit besonderen Voraussetzungen ist eine Anmeldung nur nach vorherigem Gespräch möglich.

Zu Vorträgen ist i.d.R. keine Anmeldung erforderlich, jedoch erwünscht.

Die Teilnahmeplätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungseingänge vergeben.

Angemeldete Teilnehmer:innen werden benachrichtigt, falls eine Veranstaltung ausfällt, verschoben wird oder belegt ist.

Ist die Durchführung einer Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt (z.B. Störungen am Veranstaltungsort, krankheitsbedingte Verhinderung der Kursleitung) nicht möglich, ist der Anspruch auf Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie Arbeitsausfall ausgeschlossen.

Für Teilnehmer:innen besteht kein Anspruch auf bestimmte Dozent:innen oder einen bestimmten Veranstaltungsraum bzw. Seminarort.

Teilnehmer:innen erklären sich damit einverstanden, dass ihre Adressen mit Name und Anschrift in einer Teilnehmerliste aufgeführt werden.

Teilnahmegebühren

Mit der Anmeldung wird die Teilnahmegebühr fällig.

Zahlungswege sind:

- SEPA-Lastschrift
- Paypal (fbwk@fbw-rheinland.de)
- Barzahlung zu unseren Öffnungszeiten in der Geschäftsstelle
- Rechnung

Das FBW nutzt das europäisch einheitliche SEPA-Verfahren. Wir erfragen bei Lastschriften daher von Ihnen IBAN und ggfs. BIC-Nummern.

Wir akzeptieren Bildungsschecks.

Bei Vorträgen gilt Barzahlung am Veranstaltungsort.

Bankverbindung

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE44 3702 0500 0007 0428 01
BIC BFSWD33XXX

Rücktritt und Erstattung

Für vertraglich geregelte Bildungsveranstaltungen gelten die jeweils im Vertrag festgelegten Rücktritts-, Abmelde- und Erstattungsvereinbarungen. Für alle anderen Veranstaltungen wird die Teilnahmegebühr bei einer Abmeldung bis **14 Tage vor Veranstaltungsbeginn** abzüglich einer Bearbeitungsgebühr erstattet.

Ein späterer Rücktritt oder gar Nichterscheinen ist mit voller Teilnahmegebühr kostenpflichtig. Dies gilt auch bei Krankheit oder anderen bei den Teilnehmer:innen liegenden Gründen. Als Ausnahme erkennen wir die Übertragung auf Ersatzteilnehmer:innen an, für die ebenso die vollständigen AGB des FBW gelten.

Die Nichtinanspruchnahme einzelner Veranstaltungseinheiten berechtigt nicht zu einer Ermäßigung der Teilnahmegebühren. Im Falle eines grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Verstoßes gegen die Regeln der jeweiligen Veranstaltung kann ein Ausschluss von der weiteren Teilnahme ohne (Teil-)Erstattung der Teilnahmegebühr erfolgen.

Gesonderte Verwaltungsgebühren

Für einen einfachen Verwaltungsaufwand werden 10 € Bearbeitungsgebühr berechnet (z.B. Rücktritt, Zweitausstellung von Bescheinigungen). Eine Ratenzahlung ist nur mit Erteilung einer SEPA-Lastschrift möglich.

Datenschutz

Namen, Adressen und Bankverbindungen der Teilnehmer:innen werden für die geschäftsnotwendige Datenverarbeitung (zur Erbringung der Leistung und zur Rechnungserstellung) in der Kundendatei gespeichert. Soweit nichts anderes angegeben, informieren wir die Teilnehmer:innen über unser Seminarprogramm und einzelne Veranstaltungen. Durch ihre Anmeldung willigen Teilnehmer:innen in diese Speicherung der Daten ein. Diese Einwilligung kann jederzeit schriftlich widerrufen werden. Die Ausführungen zur DSGVO im FBW sind auf unserer Homepage (Datenschutz) zu finden.

Haftung

Die Teilnehmer:innen besuchen die Veranstaltungen auf eigene Gefahr. Das FBW übernimmt keine Haftung bei Unfällen und/oder Beschädigungen oder Verlust von Eigentum der Teilnehmer:innen.

Qualitätssicherung

Das FBW ist zertifiziert und 2022 retestiert nach LQW.



Mit jeder Anmeldung werden diese AGB anerkannt.

Stand: Mai 2024

Bildungswerk

Das **Freie Bildungswerk Rheinland** wurde 1997 gegründet und ist seit 1999 eine nach dem Weiterbildungsgesetz Nordrhein-Westfalen **staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung**. Grundlage des Bildungswerks ist die anthroposophische Menschenkunde.

Unser Leitbild, das im Rahmen der Qualitätsentwicklung nach LQW entstand, finden Sie unter www.fbw-rheinland.de.

Unsere allgemeinen Veranstaltungen richten sich an alle Interessierten. Im Rahmen der beruflichen Fort- und Weiterbildung bieten wir auf der Grundlage der Waldorfpädagogik Bildungsveranstaltungen für Erwachsene an, die in pädagogischen Berufen tätig sind.

Seit dem 01.01.2004 stehen wir, den Richtlinien des novellierten Weiterbildungsgesetzes folgend, in einem Kooperationsverbund mit den folgenden Einrichtungen:

- Freies Bildungswerk Bochum
- Institut für autogenes Training und Gruppenarbeit Bochum (iag.bochum)
- Fakt 21 / Kulturgemeinschaft gGmbH

Darüber hinaus gibt es Kooperationsveranstaltungen mit verschiedenen Einrichtungen im Rheinland. Das Bildungswerk ist stark vernetzt und engagiert sich in regionalen Arbeitskreisen z.B.:

- Waldorf Köln+ (Gemeinschaft waldorfpädagogischer Einrichtungen)
- Köln Kreis (anthroposophisch orientierte Einrichtungen)
- Arbeitskreis Weiterbildung Köln – AWK (Zusammenschluss 16 Kölner Bildungseinrichtungen)
- Arbeitskreis anthroposophisch orientierter Bildungswerke NRW

Mitglied u.a. in „Der Paritätische“ und in der Landesarbeitsgemeinschaft für eine andere Weiterbildung (LAAW).

Trägerverein: Bildungsforum Köln e.V.,
Träger der Freien Jugendhilfe;

Vorstand: Ortrun Goss, Susanne Grimm, Silke Müller, Natalie Rick, Maren von Dürckheim

Für die Richtigkeit der Angaben zu den Veranstaltungen übernehmen wir keine Verantwortung. Aktuelle Änderungen sind auf unserer Website www.fbw-rheinland.de ersichtlich.



Team/Impressum

Ortrun Goss
goss@fbw-rheinland.de

Susanne Grimm
grimm@fbw-rheinland.de

Tanja Hoffmann
hoffmann@fbw-rheinland.de

Anne Marisch
marisch@fbw-rheinland.de

Silke Müller
mueller@fbw-rheinland.de

Yvonne Rausch
rausch@fbw-rheinland.de

Natalie Rick
rick@fbw-rheinland.de

Maren von Dürckheim
duerckheim@fbw-rheinland.de

Pia Weische-Alexa
alexa@fbw-rheinland.de

Damaris Wien-Daca
wien-daca@fbw-rheinland.de

Raumpflege:
Magribe Beqiraj

Das nächste Programmheft für Juli bis Dezember 2025 erscheint im Juni 2025

Redaktionsschluss: 11. April 2025

Die aktuelle Anzeigenpreisliste erhalten Sie im Büro des Bildungswerks.

Auflage: 5.000 Exemplare

Redaktion

Ortrun Goss
Susanne Grimm
Natalie Rick

(Stand: November 2024)



Konzeption, Design:
Jens Schellhase Design
www.jensschellhase.de

Druck: Tanmedia, Köln
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier

Anfahrten

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Stadtbahnlinie 12 (Richtung Zollstock, Südfriedhof) bis Eifelplatz fahren, 100m in Fahrtrichtung nach links in den Vorgebirgswall, nach 2 Minuten liegt die Michaeli Schule auf der linken Seite.

Stadtbahnlinie 18 (Richtung Klettenberg, Brühl, Bonn) bis Eifelwall, ab Eifelwall ca 7 Minuten geradeaus über die Kreuzung weiter bis Vorgebirgswall: links liegt dann die Michaeli Schule.

Weitere Informationen zum Stadt- und Nahverkehr unter: www.kvb.koeln und www.vrsinfo.de.



Mit dem Auto

Von Süden: A3/A559/A555 → A4 → Ausfahrt Klettenberg → rechts in die Luxemburger Straße → 3,5 km stadteinwärts → an großer Ampelkreuzung mit Hochhaus → rechts in die Weißhausstraße. *Weiter siehe unten.*

Von Norden: A 1/A59 → A57 → Ausfahrt Köln-Lindenthal/Müngersdorf/Universität → 4 km dem mittleren Ring folgen (Innere Kanalstraße/Universitätsstraße) → nach großer Kreuzung mit einem Hochhaus („Unicenter“) weiter geradeaus auf die Weißhausstraße. *Weiter siehe unten.*

Weiter: Nach einer Unterführung → links in den Weyerstraßenweg → links in den Höniger Weg bis Bahnunterführung, hier an der Ampelkreuzung → rechts in den Vorgebirgswall → Die Michaeli Schule befindet sich am Ende der Sackgasse auf der linken Seite.

Gebührenpflichtige Parkplätze: entlang Vorgebirgswall, Eifelwall, Volksgartenstraße.



Freies Bildungswerk Rheinland Seminar für Waldorfpädagogik

Staatlich anerkannte
und qualitätszertifizierte
Weiterbildungseinrichtung

Geschäftsstelle:
Luxemburger Straße 190
50937 Köln

Tel. 0221.941 49 30

info@fbw-rheinland.de
www.fbw-rheinland.de

Bürozeiten:
(außer Di)
Mo – Fr, 10:00 – 14:00

